PA sämt. HH
5. Mai 2023 Jahrgang 34

NEUSTÄDTER ANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Neustadt in Sachsen
Ausgabe 9 | 2023 www.neustadt-sachsen.de/amtsblatt

Alles Gute liegt nah
NEUSTADT IN SACHSEN

Ortsteile | Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Nieder- und Oberottendorf, Polenz, Rückersdorf und Rugiswalde

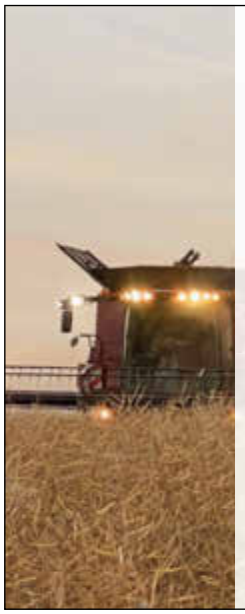
Sonderausstellung
im Stadtmuseum
Goldfieber
Goldschürfen, Erzbergbau und Sagen im Hohwald
© sanderstock

Wandern
mit dem
Bergbau-Traditionsverein
Hohwald e. V.

7
Fördermittel für Kleinprojekte der Leader-Region Sächsische Schweiz

7
Bewohner im Neustädter Storchennest

8
Der Gold- bzw. Laufflink - Neustadts Maskottchen von 2005 vorgestellt



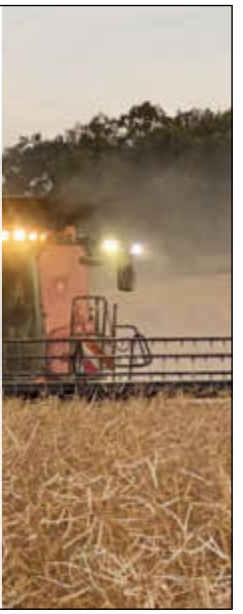
MODDEMANN

FIRMENGRUPPE

Einladung zum 5. Hoffest

Sa, 13. Mai 2023, 14.00 bis 17.00 Uhr
in Langburkersdorf, Sebnitzer Straße 47

Wir präsentieren Ihnen unsere umfangreiche Technik und freuen uns, bei guter Unterhaltung und Verpflegung auf angenehme Stunden mit Ihnen.



Wir unterstützen Sie bei Ihrer Spendenaktion für die Alzheimer-Forschung. Bestellen Sie das Spenden-statt-Geschenke-Paket telefonisch unter
0800-200 400 1 oder online
alzheimer-forschung.de/anlass.

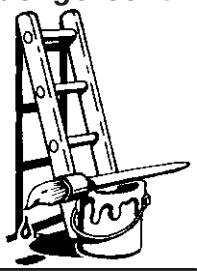
Alzheimer Forschung Initiative e.V.
Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf

562

küchenplus
electroplus
Wir machen Ihr Leben leichter

seit 1965 in Bischofswerda
MEHNERT
Bergstraße 19a • 01877 Bischofswerda
Tel. (0 35 94) 70 61 62
www.kuechen-mehnert.de

Fachgerecht • Zuverlässig • Preiswert



Malermeister
Renèe Pilz
Polenztalstraße 84
01844 Neustadt/OT Polenz
Tel. 03596/509190
Fax 03596/938975
Funk 0172/7956672

Maler-, Tapezier- und Fußbodenlegearbeiten, Fassadengestaltung, kleinere Gerüstbau- und Trockenbauarbeiten

Ihre Spende gibt Kindern ein gutes Bauchgefühl.

Deutsches Kinderhilfswerk

Mein Traumurlaub
an der
Mecklenburgischen Seenplatte

17213 Malchow/OT Lenz

☎ 039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ
Entspannung pur ...

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

ÖFFNUNGSZEITEN UND TERMINE

RATHAUS

Dienstag/Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde
donnerstags, nach telefonischer Anmeldung unter 569201

Rathaus (Fax 03596 569280)

Hauptamt	03596 569202
Amt Finanzen (Stadtkasse)	03596 569222
Meldeamt	03596 569233/237
Standesamt	03596 569234
Ordnungsamt	03596 569230
Amt Stadtentwicklung/Bauwesen	03596 569260

www.neustadt-sachsen.de
E-Mail: stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de

Ordnungsamt - Städtischer Bauhof
Berthelsdorfer Str. 41, Montag - Freitag von 07:00 - 09:00 Uhr
Tel. 502247, Fax 602581
E-Mail: bauhof@neustadt-sachsen.de

Nächste Sitzungstermine

Technischer Ausschuss	09.05.2023
Verwaltungsausschuss	11.05.2023
Stadtrat	24.05.2023

Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

SOZIALES Rathaus, Markt 1 03596 569231

Informationen zu den Sprechstunden im Bürgerbüro (Markt 24) erhalten Sie unter o. g. Telefonnummer bzw. per E-Mail unter soziales@neustadt-sachsen.de. Eine Übersicht der sozialen Beratungsstellen finden Sie unter www.neustadt-sachsen.de

FRIEDENSRICHTER

01.06.2023 sowie nach tel. Vereinbarung ab 17:00 Uhr unter 0170 7310947, Schriftverkehr an Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen
E-Mail: friedensrichter@neustadt-sachsen.de

STADTBIBLIOTHEK

Goethestraße 2 03596 604170

Montag	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Zur Vorbestellung können Sie den Online-Ausleihservice unter https://neustadt.bbopac.de nutzen.

STADTMUSEUM

Malzgasse 7 03596 505506

Dienstag bis Donnerstag	09:30 - 16:00 Uhr
Freitag	09:30 - 14:00 Uhr
Sonnabend/Sonntag, feiertags sowie nach Vereinbarung	13:00 - 17:00 Uhr

www.stadtmuseum-neustadt-sachsen.de

TOURISMUS-SERVICEZENTRUM

Johann-Sebastian-Bach-Straße 15 03596 501516

Montag/Dienstag und Freitag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Sonnabend	09:00 - 11:00 Uhr

touristinfo@neustadthalle.de, www.touristinfo-neustadt.de

POLIZEI

01855 Sebnitz, Finkenbergstraße 13a 035971 850

WÄSCHEMANGEL

Langburkersdorf/Hofmühle unter Tel. 03596 502645
Anmeldung/Wäscheannahme Dienstag 10:00 - 14:00 Uhr
Niederottendorf unter Tel. 0160 8699854 oder 03596 604590

WERTSTOFFHOF

Werner-von-Siemens-Straße 20	0351 40404567
Montag/Mittwoch/Freitag	13:00 - 18:00 Uhr
Sonnabend	08:00 - 12:00 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENSTE (ohne Gewähr)

Bundeseinheitliche kostenlose Rufnummer für den kassenärztlichen Notdienst	116117
Rettungsleitstelle Dresden	0351 501210

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

von 09:00 bis 11:00 Uhr, in dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über den ärztlichen Bereitschaftsdienst

06./07.05.2023
Dr. Boden 035026 903526
01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach, Kastanienweg 5
13./14.05.2023
Dr. Hommel und DS Pflug M.Sc. 035971 52127
01855 Sebnitz, Schützenstraße 2
18./19.05.2023
Dr. Franke 03596 602096
01844 Neustadt in Sachsen, Rosengasse 3

APOTHEKEN-NOTBEREITSCHAFT

Zusätzlich sind u. g. Apotheken von 08:00 Uhr morgens bis 08:00 Uhr morgens des Folgetages dienstbereit, Infos unter Tel. 0351 501210 bzw. www.apotheken.de oder www.aponet.de.

07.05.2023
Apotheke Demitz-Thumitz 03594 713125
01877 Demitz-Thumitz, Hauptstraße 45
14.05.2023
Stadt-Apotheke Bischofswerda 03594 703127
01877 Bischofswerda, Altmarkt 14
18.05.2023
Sonnen-Apotheke Bischofswerda 03594 779010
01877 Bischofswerda, Carl-Maria-von-Weber-Straße 2

HAVARIE-BEREITSCHAFT

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH (Abwasser)
Neustadt 03596 501434 0175 5215749
Sebnitz 035971 56775 0175 1672878

Wohnungsbau- u. Wärmeversorgungsgesellschaft Neustadt in Sachsen mbH (WWGN) und Technische Dienste Neustadt GmbH (TDN)
Obergraben 1 Notruf 0172 6300798

ENSO-Störungsrufnummern
Erdgas 0351 50178880 Strom 0351 50178881
ENSO-Servicenummer 0800 6686868
service@enso.de, www.enso.de

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV) 035023 51610

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

unter www.landratsamt-pirna.de oder www.tierarzt-stolpen.de
Kleintier-Notfallservice nach tel. Anmeldung unter 035973 2830 (wochentags 08:00 - 21:00 Uhr, samstags 08:00 - 17:00 Uhr)

AMTLICHES

Aus der Stadtratssitzung

In der 46. Sitzung des Stadtrates am 19. April 2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SR-23-310
Berufung zum Ortswehrleiter und zum stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Krumhermsdorf
Auf Grundlage von § 14 Abs. 7 der Feuerwehrsatzung der Stadt Neustadt in Sachsen werden für die Dauer von fünf Jahren Kamerad Marco Rinke zum Ortswehrleiter und Kamerad Thomas Rinke zum stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Krumhermsdorf berufen.

SR-23-311
Berufung der Gemeindewehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt in Sachsen
Auf Grundlage von § 14 Abs. 7 der Feuerwehrsatzung der Stadt Neustadt in Sachsen werden für die Dauer von fünf Jahren Kamerad Stefan Ullmann zum Gemeindewehrleiter und die Kameraden Alexander Kaute, Martin Kade und Kay-Uwe Rehn zum stellvertretenden Gemeindewehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt in Sachsen berufen.

SR-23-302
Gebührenkalkulation IGP-Regenwasser der Stadt Neustadt in Sachsen 2024 ff.
Die Gebührenkalkulation IGP-Regenwasser der Stadt Neustadt in Sachsen für den Zeitraum 2024 ff. mit Stand 01/2023 wird bestätigt.

SR-23-303
Gebührenkalkulation Abwasser der Stadt Neustadt in Sachsen (ohne Ortsteil Krumhermsdorf) für die Wirtschaftsjahre 2024 ff.
Die Gebührenkalkulation Abwasser der Stadt Neustadt in Sachsen (ohne Ortsteil Krumhermsdorf) für die Wirtschaftsjahre 2024 bis 2028 mit Stand 01/2023 wird bestätigt.

SR-23-304
Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung
Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen beschließt den Entwurf als Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung.

SR-23-305
Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Neustadt in Sachsen
Auf der Grundlage von § 16 Absatz 1 Sächsische Eigenbetriebsverordnung wird für das Jahr 2023 der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Neustadt in Sachsen beschlossen.

SR-23-306
Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Neustadt in Sachsen
Auf der Grundlage von § 16 Absatz 1 Sächsische Eigenbetriebsverordnung wird für das Jahr 2024 der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Neustadt in Sachsen beschlossen.

SR-23-301
Petition eines Bürgers zu Gedanken zur Entwicklung der Stadt Neustadt in Sachsen zum „Nördlichen Tor der Sächsischen Schweiz“
Der Petition wird nicht abgeholfen.

SR-23-300
Haushaltssatzung der Stadt Neustadt in Sachsen für die Haushaltsjahre 2023/2024
Auf der Grundlage des § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705) geändert worden ist, wird die Haushaltssatzung der Stadt Neustadt in Sachsen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 beschlossen.

SR-23-313
Aufhebung des Beschlusses SR-23-291 „Neufassung der Entgeltverordnung zur Erhebung von Entgelten für die Nutzung von kommunalen Flächen“ vom 22. Februar 2023
Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses SR-23-291 „Neufassung der Entgeltverordnung zur Erhebung von Entgelten für die Nutzung von kommunalen Flächen“ vom 22. Februar 2023.

SR-23-314
Neufassung der Entgeltordnung zur Erhebung von Entgelten für die Nutzung von kommunalen Flächen
Der Stadtrat beschließt, dass die Entgeltordnung zur Erhebung von Entgelten für die Nutzung von kommunalen Flächen (Entgeltordnung, Anlage zur Entgeltordnung) bestätigt wird. Die Entgeltordnung tritt zum 01.01.2023 in Kraft. Die bisher gültige Entgeltverordnung der Stadt Neustadt in Sachsen vom 20. November. 2008 sowie die Änderungen vom 17. Dezember 2014, 19. Dezember 2018 und 15. Dezember 2021 treten zum 31. Dezember 2022 außer Kraft.

Zum Beschluss SR-23-304

Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung

Auf Grund von § 56 des Wasserhaushaltgesetzes (WHG), § 50 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) und der §§ 4, 14 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit den §§ 2, 9, 17 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen in seiner Sitzung am 19. April 2023 folgende Änderung zur Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung beschlossen:

Artikel 1
§ 26 Abs. 1 erhält folgende Fassung:
(1) Für die Schmutzwasserentsorgung gemäß § 22 beträgt die Gebühr für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und durch ein Klärwerk gereinigt wird 3,48 EUR je Kubikmeter Abwasser.

Artikel 2
Inkrafttreten
Die vorstehende Änderungssatzung tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

Neustadt in Sachsen, 20. April 2023

Mühle
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)
Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn
1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Zum Beschluss SR-23-314

Entgeltordnung zur Erhebung von Entgelten für die Nutzung von kommunalen Flächen

§ 1
Entgeltpflicht
Die Stadt Neustadt in Sachsen erhebt für die Nutzung von kommunalen Flurstücken oder Teilflächen davon (die verschiedenen Möglichkeiten sind in der Anlage dieser Entgeltordnung aufgeführt) im Rahmen der Wahrnehmung ihrer Selbstverwaltung Entgelte auf privatrechtlicher Basis.

§ 2
Umsatzsteuerpflicht
Die in der Anlage dieser Entgeltordnung ausgewiesenen Entgelte sind Nettobeträge. Soweit die Entgelte der Umsatzsteuerpflicht unterliegen, ist die gesetzliche Mehrwertsteuer zusätzlich zu erheben.

§ 3
Zahlungspflichtiger
Zur Zahlung der Entgelte ist verpflichtet, wer die Nutzung veranlasst bzw. wahrnimmt. Es wird bestimmt, dass derjenige Schuldner ist, in dessen Interesse die Inanspruchnahme erfolgt und derjenige, der die Schuld gegenüber der Stadt Neustadt in Sachsen schriftlich übernimmt. Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 4
Höhe der Entgelte
Die Höhe der Entgelte richtet sich unter Berücksichtigung des Aufwandes nach dem als Anlage zu dieser Entgeltordnung beigefügten Entgeltverzeichnis.

§ 5
Entstehung der Entgeltschuld
Die Entgeltschuld entsteht mit der Nutzung bzw. Inanspruchnahme eines Flurstückes oder Teilflächen davon, wenn nicht eine unentgeltliche Nutzung vertraglich vereinbart wird.

§ 6
Zeitpunkt der Fälligkeit
Die Entgelte werden mit der Nutzung bzw. Inanspruchnahme eines Flurstückes oder Teilflächen davon fällig, wenn nicht ein späterer Zeitpunkt vertraglich vereinbart wird.

§ 7
Verzugszinsen
Werden Entgelte nicht bis zum Ablauf der Fälligkeit entrichtet, werden Verzugszinsen nach § 288 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) erhoben.

§ 8
Haftung
Der Nutzer/Pächter übernimmt die volle Haftung für das Nutzungs-/Pachtobjekt. Er haftet für alle Schäden, die durch ihn, seine beauftragten Bediensteten, Gäste, Besucher, Lieferanten etc. entstehen. Der Nutzer/Pächter stellt die Stadt Neustadt in Sachsen von jeglicher Inanspruchnahme durch ihn und Dritte frei, soweit dies gesetzlich möglich ist.

§ 9
Schlussbestimmung
Diese Entgeltordnung tritt am 01. Januar 2023 in Kraft. Die bisher gültige Entgeltverordnung der Stadt Neustadt in Sachsen vom 20. November 2008 sowie die Änderungen vom 17. Dezember 2014, 19. Dezember 2018 und 15. Dezember 2021 treten zum 31. Dezember 2022 außer Kraft.

Neustadt in Sachsen, 20. April 2023

Peter Mühle
Bürgermeister

Anlage der Entgeltordnung zur Erhebung von Entgelten für die Nutzung von kommunalen Flächen vom 19. April 2023

1. PKW-Stellplätze		
a)	PKW-Stellplatz	120,00 EUR/Jahr
b)	PKW-Stellplatz (innerstädtisches Stadtumbaugebiet, Stadtkern, Bahnhofsvorstadt)	125,00 EUR/Jahr
2. Grundstücksteilflächen für aufstehende Gebäude im Privateigentum		
a)	Garage in Garagengemeinschaften	90,00 EUR/Jahr
b)	Garage, Einzelgaragen, Carports	120,00 EUR/Jahr
c)	Sonstige Gebäude, Nebengelasse etc.	6,00 EUR/qm/Jahr
d)	Garagenstellplatz	120,00 EUR/Jahr
e)	sonstige Gebäudeflächen	6,00 EUR/qm/Jahr
3. Einzel- und Erholungsgärten		
a)	Gartengrundstück, nicht baulich genutzt	0,15 EUR/qm/Jahr
b)	Gartengrundstück, baulich genutzt	0,31 EUR/qm/Jahr
c)	Haus- und Vorgärten	0,31 EUR/qm/Jahr
d)	Kleingärten in Anlagen, die dem Bundeskleingartengesetz unterliegen	0,06 EUR/qm/Jahr
4. Grünflächen (Kleinst- und Splitterflächen)		
a)	ertragsfähige Grünflächen	0,06 EUR/qm/Jahr
5. Landwirtschaftliche Nutzflächen		
a)	Nutzung durch Landwirte im Haupt- oder Nebenerwerb - Grünland (GR) - Ackerland (A)	 2,10 EUR/BP/ha/Jahr 3,00 EUR/BP/ha/Jahr
b)	Nutzung durch Privatpersonen ohne landwirtschaftlichen Erwerb bzw. Nebenerwerb	0,03 EUR/qm/Jahr
6. Ödland, feuchte Wiesen, Überschwemmungsgebiete		
a)	Ödland, feuchte Wiesen, Überschwemmungsgebiete	12,00 EUR/psch/Jahr
7. Teiche/Fließgewässer		
a)	Teiche, nach dem Fischereirecht zur gewerblichen Nutzung verpachtet	45,00 EUR/ha/Jahr
b)	Fließgewässer, nach dem Fischereirecht zur gewerblichen Nutzung verpachtet	45,00 EUR/ha/Jahr
c)	Teiche, zur Nutzung an den Anglerverband/an die Anglervereine verpachtet	45,00 EUR/ha/Jahr
d)	Teiche, zur Nutzung an Privatpersonen verpachtet, in Abhängigkeit der Nutzungsaufwendungen	0,05 bis 0,15 EUR/qm/Jahr
8. Flächen für sonstige und gewerbliche Nutzung (soweit nicht unter die Sondernutzungsgebührensatzung fallend)		
a)	Lagerflächen für Baumaterialien /-stoffe	0,03 EUR/qm/Tag
b)	Lagerflächen für Polder	0,03 EUR/qm/Tag

d)	Abstellen von Containern, Baumaschinen, Baustelleneinrichtungen etc.	0,05 EUR/qm/Tag
9. Festsetzung des Mindestpachtzinses		
a)	Bei einer Unterschreitung des jährlichen Pachtzinses von 12,00 EUR/ Jahr aus den vorstehenden Nummern 3, 4, 5 und 7 beträgt der pauschale jährliche Mindestpachtzins	12,00 EUR/psch/ Jahr
b)	Bei einer Unterschreitung des monatlichen Pachtzinses von 12,00 EUR/ Monat aus der vorstehenden Nummer 8 beträgt der pauschale monatliche Mindestpachtzins	12,00 EUR/psch/ Jahr

Die Anlage zur Entgeltordnung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

BP = Bodenpunkt

Schöffen gesucht

Im Freistaat Sachsen sind für die neue Amtszeit 2024 bis 2028 fast 4.000 neue Schöffen zu wählen.
Schöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit, die bei den Amts- und Landgerichten in Verhandlungen gegen Erwachsene und gegen Jugendliche mitwirken. Ihre Stimme hat bei der Beratung und Abstimmung über das Urteil das gleiche Gewicht wie die eines Berufsrichters.
Das Amt des Schöffen ist ein Ehrenamt und kann nur von deutschen Staatsbürgern ausgeübt werden. Für das Schöffenamt kann sich jeder Bürger der Stadt Neustadt in Sachsen bewerben, der unter anderem folgende Bedingungen erfüllt:

1. der zu Beginn der Amtsperiode mindestens 25 Jahre alt sein wird und nicht älter als 69 Jahre ist,
2. der zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste in der Stadt wohnt und
3. der gesundheitlich in der Lage ist, dieses Amt auszufüllen und auch sonst die Voraussetzungen für das Schöffenamt erfüllt.

Interessenten bewerben sich für das Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) bis zum **15. Mai 2023** bei der Stadt Neustadt in Sachsen, Hauptamt, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen.
Ein entsprechendes Bewerbungsformular sowie weitere Informationen zur Schöffenwahl können von der Internetseite der Stadt Neustadt in Sachsen www.neustadt-sachsen.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.
Für Fragen und Informationen steht Ihnen das Hauptamt, Sachgebiet Personalwesen/Zentrale Dienste unter der Telefonnummer 03596 569211 zur Verfügung.

Information der Stadtkasse

Sehr geehrte Steuerzahler,

am 15. Mai 2023 werden für alle Vierteljahreszahler die **Gewerbesteuer** und **Grundsteuer** zur Zahlung fällig.

Diejenigen Steuerzahler der Stadt Neustadt in Sachsen und Ortsteile Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf, Oberottendorf, Polenz, Rugiswalde und Rückersdorf, die noch nicht am vorteilhaften SEPA-Basis-Lastschriftverfahren teilnehmen, bitten wir, die fällige Steuer unter Angabe des Kassenzeichens auf das Konto der Stadt Neustadt in Sachsen bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden:
IBAN: DE74 8505 0300 3000 0533 78
SWIFT-BIC: OSDDDE81XXX
oder in der Stadtkasse Neustadt in Sachsen, Markt 1, Zimmer 1 a, 01844 Neustadt in Sachsen, zu den allgemeinen Sprechzeiten unter Beachtung der gültigen Zugangsregeln einzuzahlen.

Hinweis:
Die Erklärung zur Teilnahme am SEPA-Basis-Lastschriftverfahren kann jederzeit auf Vordruck erfolgen.
Das entsprechende Formular finden Sie auch im Internet unter www.neustadt-sachsen.de.

Vermessungsarbeiten am Lohbach und Mühlgraben

An alle Anlieger am Gewässer Lohbach, Mühlgraben 1 und Mühlgraben 9 in den Ortsteilen Berthelsdorf und Niederottendorf der Stadt Neustadt in Sachsen

Das Vermessungsbüro DGIS Service GmbH ist von der Stadt Neustadt in Sachsen beauftragt worden, im Bereich des Lohbachs und den parallel verlaufenden Mühlgräben 1 und 9 Vermessungsarbeiten durchzuführen.
Diese Vermessungsarbeiten sind für die weitere Planungsgrundlage der Firma Stowasserplan notwendig, die beauftragt worden ist, den gesamten Lohbach einschließlich der Mühlgräben zu untersuchen, um die Hochwassersituationen im Ortsgebiet zu verbessern.
Die Vermessungsarbeiten begannen bereits im April 2023.
Wir bitten Sie, den Vermessern an den anliegenden Grundstücken zum Gewässer Zutritt auf Ihre Grundstücke zu gewähren, um alle benötigten Vermessungspunkte, wie z. B. die Höhen von Mauern und Abständen von Gebäuden zum Gewässer aufnehmen zu können.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Reinhardt im Amt für Stadtentwicklung und Bauwesen, unter der Tel. 03596 569271 gern zu Verfügung.

Amt für Stadtentwicklung und Bauwesen

200.000,00 EUR Fördermittel für Kleinprojekte - jetzt heißt es schnell sein!

Für Kommunen, Vereine und gemeinnützige Träger besteht die Möglichkeit, Fördermittel für Kleinprojekte zu beantragen. Bis zum **17. Mai 2023** müssen die Anträge beim Regionalmanagement Sächsische Schweiz vorliegen. Alle notwendigen Unterlagen und nähere Informationen finden Sie unter: www.re-saechsische-schweiz.de.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gern.
LEADER-Region „Sächsische Schweiz“, Krietzschwitzer Straße 20, 01796 Pirna, Tel.: 03501 4704870,
E-Mail: info@re-saechsische-schweiz.de

Das Regionalbudget wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ durch die Bundesrepublik Deutschland finanziell unterstützt.
Das Regionalbudget wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen ----------

AUS DEM STADTLEBEN

Eine schöne Nachricht vom Neustädter Storchennest

Wie lange ist es her und wie lange haben alle Neustädter gewartet, dass wieder Störche in das Nest an der Malzgasse einziehen. Bereits seit zwei Wochen kann man dort zwei Störche beobachten, denen ihr neues Domizil scheinbar gefällt. Wahrscheinlich haben sich die Maßnahmen, der Rückbau der Steher und das Auspolstern des Nestes am 16. März 2023, doch gelohnt. Endlich hat ein Storchenpaar Einzug gehalten. Hoffen wir, dass sie dortbleiben, um ihren Nachwuchs aufzuziehen.

Danke an Christoph Conrad für dieses wunderschöne Foto der beiden Störche in der Abendsonne

Drei Tage für die berufliche Zukunft

Am 17., 19. und 20. April 2023 fand für die Schüler der 7. Klassen ein erstes praktisches Kennenlernen in die Berufswelt statt. Der ASB Ortsverband Neustadt, die Unternehmen Gerodur und Capron sowie wir als Stadtverwaltung riefen dieses Projekt mit unserer Schillerschule gemeinsam ins Leben, um unseren Nachwuchs frühzeitig über das Berufsleben zu informieren und zum Hierbleiben zu motivieren.
An den drei Tagen bekamen die Schüler Gelegenheit, einfach einmal Reinzuschnuppern.
Neben dem Besuch beim Bürgermeister, einem gezeigten Video unserer beiden Azubis Svenja Forgber und Jonas Rother über ihre Ausbildung wurden ihnen die vielfältigen Aufgaben einer Stadtverwaltung gezeigt und Fragen dazu beantwortet.

Schüler der 7. Klasse zur Leitungssitzung beim Bürgermeister mit Amtsleiter Michael Schmidt und Sachgebietsleiterin Susann Peh sowie den Verantwortlichen des Projektes Cornelia Schmidt (links) und Azubi Svenja Forgber (rechts)

Nach der Theorie ging es dann in den Städtischen Bauhof zum praktischen Teil. Die Schüler erhielten dort mit einem liebevoll hergerichteten Übungselement einen kleinen Einblick in den Beruf eines Garten-/Landschaftsbauers und konnten auch selbst einmal Hand anlegen, was sie gern annahmen.

Die Praxis im Städtischen Bauhof kam sehr gut bei den Schülern an

Natürlich hoffen die Beteiligten, dass dieses Projekt für die Schüler interessant und informativ war. Im Nachhinein werden sich alle noch einmal für eine Auswertung zusammenfinden, denn es wird eine nächste Entdeckungstour für unserer Schüler in die Berufswelt auf jeden Fall geben.
Ein Dankeschön geht hiermit noch einmal an alle für die super Zusammenarbeit, die Ideen und Kreativität beim Slogan und beim Logo, unseren verantwortlichen Mitarbeitern und Azubis sowie an die Wirtschaftsinitiative Sächsische Schweiz e. V., an

das detecto Werbestudio und Alex Bistro für ihre Unterstützung. Übrigens ist der Link zum Video unserer beiden Azubis auf der Homepage der Stadt Neustadt in Sachsen unter www.neustadt-sachsen.de zu finden. Vielleicht hilft dieser Film als kleine Entscheidungshilfe zur Berufswahl auch anderen Schülern weiter, die nicht beim Projekt dabei waren.

Bürgermeister lud zur Einwohnerversammlung ein

Eine Einwohnerversammlung ganz anderer Art fand am 22. April 2023 in unserem Ortsteil Krumhermsdorf statt. Bürgermeister Peter Mühle lud nicht wie sonst in ein städtisches Gebäude ein, sondern man traf sich draußen bei schönstem Wetter am ehemaligen Badeteich.
Diese Gelände wurde nach Anregungen der Krumhermsdorfer und in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde durch den Städtischen Bauhof beginnend im Jahr 2022 wieder erlebbar gemacht. So wurden die Wege wiederhergestellt, Wildwuchs entfernt, der alte Badesteg zurückgebaut, eine Liegewiese errichtet und Baumpflegearbeiten durchgeführt, um die Verkehrssicherung zu gewährleisten. Nach Fertigstellung im Frühjahr 2023 erfolgte mit Hilfe von Fördermitteln die Installation einer Tischtennisplatte und einer Sitzgelegenheit. Die Einweihung des hergerichteten Areals war natürlich der Höhepunkt der Versammlung, an der immerhin 100 Bürgerinnen und Bürger einschließlich zehn Kinder, die Amtsleiter und die beiden Stadträte Jens Berge und Jens Ohl teilnahmen. Gemeinsam mit der Krumhermsdorferin Antje Szlosarek schnitt Bürgermeister Peter Mühle symbolisch das Band durch.

Antje Szlosarek und Bürgermeister Peter Mühle gaben symbolisch das neu gestaltete Gelände frei

Weiterhin informierte er die Anwesenden über die geplanten Bauvorhaben im Ortsteil, wie die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses, den Bau des Regenwasserkanals entlang der Hauptstraße/Schönbacher Straße und die Decklagensanierung auf dem Ehrenberger Weg. Danach gab er einen kurzen Überblick über weitere Maßnahmen im gesamten Stadtgebiet.
Im Anschluss bekamen die Einwohnerinnen und Einwohner die Gelegenheit, Fragen zu stellen sowie Hinweise zu geben. Mit einer kulinarischen Versorgung durch den Krumhermsdorfer Feuerwehrverein sowie den Bikerclub und die erste Inbetriebnahme der neuen Tischtennisplatte durch die jüngeren Gäste klang dieser Vormittag mit vielen Gesprächen aus. Ein Dankeschön geht an alle Anwesenden für ihr Kommen, an die Organisatoren und Helfer.

Anzeige(n)

Suche Kombinat FORTSCHRITT
diverse Werbeartikel sowie Modelle von Häcksler, Mähdrescher, Pressen usw. 0152/22881366

Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
übernimmt für Sie
Maler- und Lackierermeister - Daniel Herold
• sauber - sorgfältig - solide •
Tel. (035951) 18821 oder (01522) 4386087
www.maler-herold.de

Goldflink - unser Maskottchen von 2005

Manche werden sich kaum noch erinnern - an das Maskottchen Goldflink, welches sich auf der Titelseite des Anzeigers befindet. Auf Initiative des Tourismus-Servicezentrums und des Bergbau-Traditionsvereins Hohwald e. V. entstand dieser kleine Maulwurf im Jahr 2005. Daran beteiligt waren neben den beiden Initiatoren die Neustadthalle Veranstaltungs GmbH, die Natur- und Heimatfreunde e. V., die Wirtschaftsinitiative Sächsische Schweiz e. V., die damalige VATTER Bildungszentrum GmbH sowie das Werbestudio detecto, welches den Goldflink entwarf.
Die Idee einen kleinen Maulwurf Goldflink als Maskottchen für Neustadt und Hohwald zu schaffen kam aus der Historie. In Neustadt in Sachsen und Umgebung siedelten sich um 1300 Freiberger Bergleute an, um zwischen den Höhenzügen des Hohwaldes und im Ungergebiet um Neustadt Gold zu suchen.
Noch heute ist er am Rathaus in Neustadt in Sachsen zu finden. Der Goldflink war und ist ein bildlicher Begleiter und Wanderführer bei verschieden Routen und auch Radtouren. Die bekannteste Wanderung mit dem Goldflink führt zum Valtenberg.
Der Bergbau-Traditionsverein Hohwald e. V. war dem Maskottchen immer treu geblieben und hat es wieder in Erinnerung gebracht. Es könnte ein Alleinstellungsmerkmal unserer Stadt werden, welches bestimmt bei allen Kindern sehr beliebt wäre. Deshalb werden durch das Tourismus-Servicezentrum Überlegungen angestellt, es wieder aufleben zu lassen.

KULTURELLES

Stadtmuseum Neustadt in Sachsen

Im Goldfieber

Seit dem 22. April 2023 zeigt das Stadtmuseum Neustadt eine neue Sonderausstellung unter dem Titel „Goldfieber? - Goldseifen und Erzbergbau im Hohwald“.
Durch die Hochwasserereignisse im Juli 2021 gab der Hohwald ein weiteres seiner Geheimnisse preis. In einem der vielen Bachläufe wurden bearbeitete Hölzer gefunden, die sogar das Sächsische Landesamt für Archäologie in Dresden beschäftigten. Im November 2022 wurden die Forschungsergebnisse bekannt gegeben. Zwei der Hölzer datieren auf das Fälljahr 1237, also auf knapp 100 Jahre vor der Ersterwähnung der Stadt Neustadt. Damit beherbergt der Hohwald die älteste datierte Goldseife in Sachsen. Eine kleine Sensation!
Die Ausstellung thematisiert, wie der Bergbau im Mittelalter im Hohwald betrieben wurde, geht der Frage nach, wie die Menschen lebten und arbeiteten und zeigt Einige der damals gesuchten Bodenschätze.
Natürlich spielen auch die wunderlichen Fabelwesen, die ihr Unwesen im Hohwald treiben, eine Rolle. Für die kleinen Besucher eröffnet sich ein geheimnisvoller Stollen, zu dem ein besonderer Pfad führt und am Ende kann vielleicht sogar ein kleiner Schatz gehoben werden.
Die Ausstellung ist zu den gewohnten Öffnungszeiten des Museums zu erleben und läuft bis zum 13. November 2023.

Angekommen - Flüchtlinge nach dem 2. Weltkrieg zwischen Ablehnung und Aufbruch

Etwa 14 Millionen Menschen hatten ihre Heimat durch den Zweiten Weltkrieg, durch Flucht und Vertreibung aus den ehemals deutschen Gebieten im östlichen Europa verloren. Mehr als vier Millionen von ihnen verblieben in der Sowjetischen Besatzungszone, der späteren DDR. Eine Million war es allein in Sachsen. Das entsprach etwa einem Viertel der Bevölkerung. Konflikte waren vorprogrammiert, denn Wohnraum, Arbeit und Essen waren knapp und mussten jetzt mit „Fremden“ geteilt werden. Zudem befand sich durch die Transformation der Gesellschaft hin zum Sozialismus ohnehin alles im Umbruch; vertraute Routinen und

Sicherheiten brachen weg. Die Neuankommenden trafen zum einen auf unsichtbare Grenzen, zum anderen waren sie und ihre Unterstützung beim Aufbau willkommen. Woran liegt es, ob Ankunft und Aufnahme in der neuen „Heimat“ im Nachhinein als positiv bewertet werden - oder ob die Erfahrungen von Verlust und Ablehnung noch immer schmerzen, wenngleich das gegenseitige Verständnis überwiegt? Das - trotz allem - versöhnliche Miteinander war und ist eine große Leistung, von der wir noch heute lernen können.
Ira Spieker ist Leiterin des Bereichs Volkskunde/Kulturanthropologie im Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde und wird diesen Vortrag am Donnerstag, den 11. Mai 2023, um 19:00 Uhr, im Schloss in Langburkersdorf, Dammstraße 2, 01844 Neustadt in Sachsen, halten.
Das Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde feierte 2022 sein 25-jähriges Bestehen und tourt aus diesem Anlass mit Vorträgen zu verschiedensten Themen durch ganz Sachsen. Wir als Team des Stadtmuseums freuen uns sehr über diese Kooperation.

Ein kleiner Ausblick auf zwei weitere Vorträge aus dieser Reihe:
14. September 2023, 19:00 Uhr, im Schloss Langburkersdorf:
Sönke Friedreich „Zwischen Zelt und FDGB-Heim Urlaub und Reisen zu DDR-Zeiten“
19. Oktober 2023, 19:00 Uhr, im Schloss Langburkersdorf:
Dörte Schimke „Stets zu Diensten - Häusliches Dienstpersonal in Sachsen im 19. Jahrhundert“

NEUSTADT HALLE IN SACHSEN

Veranstaltungstipps

14. Mai 2023, 17:00 Uhr - Die Bierhähne - Endlich volljährig!
Seit 18 Jahren begeistern die Bierhähne mit ihren Programmen das Publikum.

16. Mai 2023, 19:00 Uhr - Die Zirkusprinzessin
Operette in drei Akten, Landesbühnen Sachsen
Musik von Emmerich Kálmán, Text von Julius Brammer und Alfred Grünwald

25. Mai 2023, 19:00 Uhr - Bernd-Lutz Lange
Lesung: Freie Spitzen
Bernd-Lutz Lange verwebt in seinen Texten die politischen Witze dieser Jahre mit der Beschreibung der herrschenden Zustände in jenen Ländern, mit anekdotischen Streiflichtern und seinen persönlichen Reiseerlebnissen.

8. Juni 2023, 15:00 Uhr
Nachmittagskonzert mit dem Hohwald-Sextett
im KugelGarten der Neustadthalle, bei schlechtem Wetter Ausfall, Eintritt ist frei!

Das SatireFest 2024
Karten ab sofort in der Neustadthalle!
Freitag, 2. Februar 2024, 19:30 Uhr:
„Zwei Genies am Rande des Wahnsinns“, mit Peter Kube und Jürgen Haase
Freitag, 15. März 2024, 19:30 Uhr:
Ass-Dur: „Celebration“ mit den Brüdern, Dominik und Florian Wagner
Freitag, 20. September 2024, 19:30 Uhr:
academixer „In der Hose brennt noch Licht“

Alle Veranstaltungen im Überblick immer aktuell unter www.neustadthalle.de, Ticket-Service unter 03596 587555.

Veranstaltungen im Mai

06.05. - Turnier für Menschen mit Behinderung im Kegeln auf der Kegelbahn Polenz
- Frühlingskonzert des Hohwaldchors in der Kirche Oberottendorf

07.05. Konzert der Gefühle in der St.-Jacobi-Kirche

11.05. - Angekommen? Flüchtlinge nach dem zweiten Weltkrieg zwischen Ablehnung und Aufbruch, ein Vortrag mit Ira Spieker im Schloss Langburkersdorf
- Tag der offenen Tür in der Julius-Mißbach-Grundschule

13.05. - Wanderung der Natur- und Heimatfreunde e. V. „Dresden - Gittersee - Windbergbahn - Freital - Burgk - Potschappel“
- Frühjahrs-Pflanzen-Tausch-Börse unterm Carport Schillerstraße 58

14.05. - 18 Jahre Bierhähne - Endlich volljährig! in der Neustadthalle
- Muttertagskonzert in der Kulturscheune Langburkersdorf

16.05. „Die Zirkusprinzessin“ der Landesbühnen Sachsen in der Neustadthalle

18.05. Traditionelles Himmelfahrtsturnier im Skat im Erbgericht Polenz
19. -
20.05. Kinovorführungen im Gesindehaus Polenz
20.05. Konzertnachmittag mit dem Schalmeienorchester auf dem Dorfplatz Polenz
21.05. Wanderung des Bergbau-Traditionsvereins Hohwald e. V. „Über 4 Berge um Berthelsdorf“
25.05. - Tag der offenen Tür in der Grundschule Oberottendorf
- Tafelrunde - historischer Stadtrundgang
- „Freie Spitzen“ eine Lesung mit Bernd-Lutz Lange in der Neustadthalle
26.05. Tag der Nachbarn im Arthur-Richter-Park
27. - Pfingstfest
28.05. im Park Oberottendorf

Aktuell zeigt das Stadtmuseum die Ausstellung „Goldfieber? - Goldseifen und Erzbergbau im Hohwald“.

Stand 04/2023, aktuelle Informationen unter www.neustadt-sachsen.de, Änderungen vorbehalten

Der Festverein „750 Jahre Polenz“ e. V. informiert

Der Tanz in den Mai, am 6. Mai 2023, findet nicht statt. Unsere nächste Veranstaltung ist die Sommernachtsparty im Gesindehaus am 8. Juli 2023. Dazu laden wir herzlich ein.
Nähere Informationen folgen.

Festverein „750 Jahre“ Polenz e. V.

Anzeige(n)

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 19. Mai 2023
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Dienstag, der 9. Mai 2023
Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Donnerstag, der 11. Mai 2023, 9.00 Uhr

NEWS AUS SCHULEN UND KITAS

News aus der Schillerschule

#KlasseArbeit #KlasseTag #MehrDavon

Die Woche nach den Osterferien stellte für unsere siebten Klassen der Friedrich-Schiller-Oberschule eine ganz besondere dar. Der ASB Ortsverband, die Stadtverwaltung, Gerodur und Capron hatten zu einer Unternehmens-Entdeckertour eingeladen. Die Klassen wurden dafür in je vier Teams eingeteilt, um in Kleingruppen in die verschiedenen Betriebe und deren Ausbildungsberufe hineinschnuppern zu können. Die Abholung der Kinder erfolgte am Mariba-Parkplatz durch die Firmen ebenso wie der Transfer zwischen den Standorten. Alle Unternehmen hatten tolle Ideen, um den Projekttag für die Siebtklässler so interessant wie möglich zu gestalten.

So startete beispielsweise die Gruppe 1 der Klasse 7b am Donnerstag mit einer Vorstellung des ASB und einem kurzweiligen Pflegeheimrundgang. Mithilfe eines Alters-Simulationsanzugs wurden die Schülerinnen und Schüler mindestens 50 Jahre in die Zukunft gebeamt, um nachvollziehen zu können, wie man sich im Alter fühlt. Mit schweren Gewichten, getrübter Brille und gemeinem Hörschutz mussten verschiedene kleine Aufgaben erfüllt werden. Weiterhin wurde ein Betten-Ab-und-wieder-Bezieh-Wettbewerb auf Zeit durchgeführt. Und wer sich dabei taktisch unklug anstellte, bekam von den Expertinnen gleich die entsprechenden Tipps, denn man lernt ja schließlich auch immer etwas fürs Leben. Mit der Beteuerung, ab sofort immer selbst das Bett zu beziehen, und mit zwei Interessentinnen für den Beruf der Altenpflegerin verließen wir das erste Unternehmen, um im Rathaus vom Bürgermeister Peter Mühle höchstpersönlich begrüßt zu werden.

Die Stadtverwaltung hatte eigens für das bevorstehende Projekt ein ziemlich professionelles Video gedreht, in welchem zwei Auszubildende die Berufe der Verwaltungsfachangestellten und des Garten- und Landschaftsbauers vorstellten. In den Hallen des Bauhofs ging es ans Eingemachte, denn es wurde geplant, gepflastert, gepflanzt und verschönert. Dort wurde eigens dafür einen kleinen Parcours zum Ausprobieren errichtet. Dass diese Aktivitäten normalerweise nicht überdacht in einer geheizten Halle, sondern an diesem Tag bei 3 Grad im Regen stattgefunden hätte, fiel den Schülern in ihrem Arbeitseifer sicher gar nicht auf.

Der nächste Kleinbus warf uns vor den großen Toren von Capron aus. Dort erhielten wir von den zwei Auszubildenden Joane und Felix eine überaus interessante und schülernahe Führung durch die Fertigungshallen. Nach dieser konnten die Siebtklässler in der Lehrwerkstatt einen eigenen Stiftehalter fertigen, bevor wir zur Stärkung in die Kantine eingeladen wurden. Auch Capron hat mit seiner tollen Initiative dafür gesorgt, dass am Tagesende gleich mehrere Kinder das Unternehmen für zukünftige Ferienarbeit, Praktika und sogar für die Ausbildung ins Auge fassten.

Die Personalleiterin Susann Blut von Gerodur verhinderte zum krönenden Abschluss mit ihrer lockeren Art, dass jemand ins Mittagsloch stürzte. Neben interessanten Fakten zum Betrieb erhielten die Schülerinnen und Schüler eine umfassende Führung durch die Welt der Kunststoffverarbeitung. Highlight war, dass die Kinder sich eigene Hula-Hoop-Reifen schweißten, um beim zukünftigen Bauchmuskeltraining mit den Geräten nicht nur an Gerodur erinnert zu werden, sondern auch an einen sehr außergewöhnlichen Projekttag.

Gegen 14:15 Uhr wurden wir am Mariba-Parkplatz ausgeladen. Uns erwarteten geschaffte, aber noch viel mehr glückliche und aufgeregte Jugendliche, die von ihrem tollen Tag schwärmten und gleich nachfragten, ob man das morgen nicht gleich noch mal machen könnte.

Wir als Schule danken dem ASB Ortsverband, der Stadtverwaltung, Gerodur und Capron für die tolle Planung und Umsetzung, für die sehr produktive und kreative Zusammenarbeit, für den Transfer und das leckere Mittagessen. Gemeinsam haben wir es geschafft, den Schülern einen unvergesslichen Tag zu bescheren und ihnen einen ersten liebevollen und ungezwungenen Stupser in Richtung der Berufsorientierung zu geben.

Reinecker, WTH-Lehrerin

Anzeige(n)

Schäferei Klose

Wir verkaufen ab 10. Mai 2023
Absatzlämmer aus eigener Aufzucht.

01844 Oberottendorf, Bischofswerdaer Str. 282
Tel./Fax: 0 35 96/50 51 69

Aus dem Hort der Julius-Mißbach-Grundschule

Wenn ein Schulleiter a. D. seinen 90. Geburtstag begeht,

dann beweist er auch zu diesem ehrwürdigen Anlass, dass er sich sein Herz für die Kinder über viele Jahre hinweg erhalten hat.
Schon lange vor seinem runden 90. Geburtstag nahm der ehemalige Schulleiter der damaligen Maxim-Gorki-Oberschule Harry Wittig zur Hortleiterin Ute Witte Kontakt auf.
Er hatte sich Gedanken gemacht, wie er die Julius-Mißbach-Grundschulkinder in alter Verbundenheit überraschen könnte. Und so verzichtete er auf große Geschenke für sich selbst und erbat sich von seinen zahlreichen Geburtstagsgratulanten Geldspenden, die er den Kindern zu Gute kommen lassen möchte.
Gemeinsam mit Ute Witte schmiedete er einen Plan, sollten sich doch möglichst alle Kinder freuen und einen Nutzen von seiner großen Spende haben.
Schnell entstand der Gedanke, einen Teil unseres Schulhofes als kleines Dorf zu gestalten. Bereits vorhandene Sitzgarnituren werden nun mit zwei neuen, gemütlichen Weidenhäuschen ergänzt. In diesen Häuschen können unsere Kinder in Ruhe spielen oder vor Sonne geschützt, lesen und malen.
Harry Wittig sorgt also für eine angenehme Ruhezone auf unserem Schulhof.

Am Dienstag, dem 18.04.2023, war es dann so weit. Die Hortleiterin ging mit den Kindern des Hortrates sowie Konstanze Beyer, der stellvertretenden Schulleiterin, auf den Spielplatz im Friedenseck. Dort bedankten sich die Mädchen und Jungen sehr herzlich bei dem ehemaligen Schulleiter für seine großartige Idee und seine wirklich großzügige Spende.
Aber nicht nur die Kinder, nein, auch wir Erwachsenen waren komplett überwältigt und voller Freude über diese einzigartige Idee. Wir konnten es zunächst gar nicht glauben, dass es noch jemanden gibt, dem Kinder so am Herzen liegen!
Lieber Harry Wittig, wir alle zusammen sagen Ihnen HERZLICH DANKESCHÖN!

Anzeige(n)

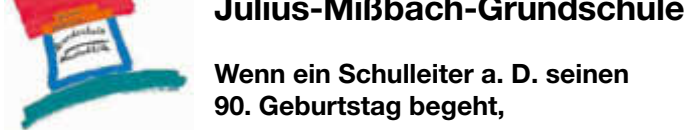
Für die lieben Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

75. Geburtstages

möchte ich mich bei meinen Kindern, Enkelkindern, meinen lieben Verwandten, Nachbarn und dem Gesprächskreis der Kirchgemeinde Rückersdorf sowie dem Team des Erbgerichtes Berthelsdorf ganz herzlich bedanken.

Edeltraut Schirrmacher

Rückersdorf, im April 2023



LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Goethe-Gymnasium Sebnitz

Workshop „Über Grenzen sprechen“ gemeinsam mit Schülern aus Liberec, Rumburk, Sebnitz und Zittau

„Diesen Workshop muss es unbedingt weiterhin geben!“ Mit diesem Feedback endete am 17. März 2023 die dreitägige deutsch-tschechische Jugendbegegnung „Über Grenzen sprechen“ in Prag. Nach pandemiebedingter Projektpause ließ das Thema Corona und die Folgen die Teilnehmenden nicht los und so demonstrierten sie ihre Diskussionskultur in der öffentlichen Abschlussdebatte zum Thema „Soll für alle Bürger der EU ein verpflichtendes soziales Jahr eingeführt werden?“ im Verbindungsbüro des Freistaates Sachsen in Prag, das unser aufmerksamer Gastgeber war. Schirmherr des Projektes ist der Präsident des Sächsischen Landtags Dr. Matthias Rößler.
Mit 24 Schülerinnen und Schülern von vier Schulen aus zwei Ländern in einer Stadt - so kann man dem Projektnahmen nur gerecht werden. Die Sebnitzer, Rumburker, Liberecer und Zittauer erlernten und vertieften ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Debattieren. Trotz unterschiedlicher Voraussetzungen und Muttersprachen meisterten sie diese Aufgabe hervorragend, auch dank der herzlichen und höchst erfahrenen Mentorschaft unserer Initiatorin Anke May.
Neben einem anspruchsvollen Workshop-Programm, das sich von leichteren Übungsthemen über sprachliche Trainingseinheiten bis zur Abschlussdebatte steigerte, rückten die Teilnehmer auch untereinander näher. „Selbst, wenn man bei einem Thema unterschiedlicher Ansicht sein sollte, so entstanden noch nie so schnell Freundschaften wie im Zuge dieses Projektes“, so eine Teilnehmerin. Der interkulturelle Austausch und die Sprachkenntnisse wurden natürlich auch beim gemeinsamen Erkunden der tschechischen Hauptstadt gefördert. Alle, die dabei waren, empfanden auch wegen der aktuellen Lage in Europa die besondere Symbolkraft dieses Zusammenkommens und wünschen sich eine Fortsetzung. Das Projekt prägt fortwährend das demokratische Denken der Jugendlichen, es bereichert den Unterricht sowie die Projektarbeit an den teilnehmenden Schulen. Gleichzeitig wird ein angemessenes Umgehen miteinander in der sprachlichen Auseinandersetzung geübt. Aus dem Kontakt zwischen deutschen und tschechischen Debattierenden entsteht ein nachhaltiger Austausch. Für die Förderung des Projektes danken wir dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds sowie dem Jugendfonds „BadHoSe“ der aus Mitteln von „Demokratie leben!“ und aus Mitteln des Freistaates Sachsen finanziert wird.

Jenna Okdeh, Sarah Neumann, Marlena Puchelt, Nina Sucher, Lukas Adam und Tom Cervinka vom Goethe-Gymnasium Sebnitz

IMPRESSUM

Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- **Herausgeber, Verlag und Druck:**
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
  Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Peter Mühle 01844 Neustadt in Sachsen, Markt 1
- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:**
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
  www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Herzliche Einladung

25 Jahre Förderschule in Polenz

Wir feiern
am 3. Juni 2023!

10:00 Uhr
Eröffnung in der Turnhalle mit musikalischem Angebot und den Jonglierkids

10:00 - 14:00 Uhr
Tag der offenen Tür, viele Höhepunkte erwarten Sie!

Präsentation unseres Hauses mit: Schulführung, Vorstellung von Unterrichtsinhalten, Bastelangeboten, Verkauf unserer Kerzen, kleiner Basar mit Schülerarbeiten, Kaffeetafel sowie Imbiss und Getränkeangebot

vhs Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Aktuelle Kursangebote

23F30436N, Kräftigende Aqua-Fit-Gymnastik - Flachwasser
Di, 16.05. - 04.07.2023, 18:00 - 18:45 Uhr, 8 x 1 UE,
Sebnitz, Kräutervitalbad

23F30438N, Kräftigende Aqua-Fit-Gymnastik - Flachwasser
Di, 16.05. - 04.07.2023, 19:00 - 19:45 Uhr, 8 x 1 UE,
Sebnitz, Kräutervitalbad

23F50109N, Fit am PC - Aufbaukurs
Mi, 17.05. - 24.05.2023, 09:00 - 12:15 Uhr, 4 x 4 UE, Neustadt

23F50213N, Smartphone - Kleingruppenkurs
Mi, 24.05.2023, 09:00 - 12:15 Uhr, 1 x 4 UE, Neustadt

23F50223N, Smartphone - Aufbaukurs
Mi, 24.05.2023, 13:00 - 16:15 Uhr, 1 x 4 UE, Neustadt

23F51045BN, Ratgeber Smartphone
Do, 25.05.2023, 16:00 - 17:30 Uhr, 1 x 2 UE, Sebnitz

23F50323N, Effektiv arbeiten mit Outlook
Fr, 26.05. - 09.06.2023, 17:00 - 20:15 Uhr, 3 x 4 UE, Neustadt

23F51039N, Ratgeber PC
Fr, 26.05.2023, 09:00 - 10:30 Uhr, 1 x 2 UE,
Stolpen, GogelmoschHaus

23F51043N, Ratgeber Smartphone
Fr, 26.05.2023, 10:45 - 12:15 Uhr, 1 x 2 UE,
Stolpen, GogelmoschHaus

Sibirien 2022 - eine Reise nach Russland in ungewöhnlichen Zeiten
Zu einer Zeit, in der uns Russland immer fremder und bedrohlicher wird, unternimmt Thomas Ranft eine Familienreise nach Sibirien zu den Verwandten seiner Frau. Neben Landschaft und Kultur in der Region am Baikalsee vermittelt seine Präsentation anschaulich und lebensnah ein Bild von der aktuellen Situation der Menschen im Osten Russlands. Der Referent lässt in seine Ausführungen Hintergrundinformationen zum Ukraine-Konflikt einfließen. Termin: Do, 25.05.2023, 18:00-19:30 Uhr, VHS Pirna, kostenfrei, Anmeldung erforderlich unter 03501 710990 bzw. www.vhs-ssoe.de

Informationen und Anmeldungen:
Geschäftsstelle Neustadt in Sachsen, Berghausstr. 3 a,
Tel. 03596 604523
Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2,
Tel.: 03501 710990
Internet: www.vhs-ssoe.de

Schule zur Lernförderung Ehrenberg

Besuch im Parkhotel Bad Schandau

Wir, die Schüler der 9. Klasse, lernten schon durch Praktika, „schau-rein“-Wochen und unseren berufspraktischen Tag verschiedene Berufe kennen.

Zurzeit führen wir den fächerverbindenden Unterricht zum Thema „Knigge“ durch. Deshalb hat Frau Fiebig, unsere Berufseinstiegsbegleiterin, einen Besuch im Parkhotel Bad Schandau organisiert. Wir lernten die verschiedenen Bereiche des Hotels kennen. Anschließend deckten wir einen Tisch ein, falteten Servietten und besprachen Tischmanieren. Als Überraschung gab es zum Schluss ein leckeres Mittagessen.
Für den schönen, abwechslungsreichen Unterrichtstag möchten wir uns bei dem Team vom Parkhotel und besonders bei Frau Uszakiewicz bedanken.

Elke Trenkner, Klassenlehrerin

Anzeige(n)

Praxisübernahme

Zum 01.04.2023 hat Frau Dr. med. Mareike Lißner die Leitung unserer Kinderarztpraxis von Frau Dipl.-Med. Angela Alsleben vollständig übernommen. Die Praxisstandorte in Neustadt und Sebnitz sind damit erfreulicherweise für viele weitere Jahre gesichert.

Im laufenden Jahr werden beide Ärztinnen gemeinsam weiterarbeiten, Sprechzeiten und Erreichbarkeiten der Praxen bleiben unverändert.

Wir hoffen und wünschen uns, dass Sie uns auch weiterhin Ihr Vertrauen schenken, und sind gerne für die Kinder und Jugendlichen der Umgebung da.

Dr. med. Mareike Lißner, Dipl.-Med. Angela Alsleben und das Praxisteam

Neues vom Kinderhaus Pfiffikus

Auf den Schienen ist was los!

Aufregende Dinge waren in den letzten beiden Tagen bei uns im Kinderhaus Pfiffikus zu beobachten, von denen ich euch nun gleich einmal berichten möchte. Unser Gelände liegt direkt an den Bahnschienen, so dass die Kinder an den mehrmals täglich vorbeifahrenden Zug gewöhnt sind und ihn beobachten. Aber diese Woche startete anders, kein Zug war in Sicht- oder Hörweite. Dafür aber eine Menge Arbeiter auf den Gleisen. Sie trugen sehr auffällige Kleidung in leuchtenden Farben. Gearbeitet haben sie mit sehr interessanten Schienenbaufahrzeugen. Den ganzen Vormittag habe ich von meinem Nest aus beobachten können, wie die Kinder das Spielen vergaßen, um vom Fenster aus, das Geschehen zu betrachten. Nun, es waren aber auch sehr interessante Fahrzeuge, die mir noch nie „unter meinen Pfiffikusschnabel gekommen“ sind. Ganz oft sind sie mit einem „Kran auf Schienen“ hin und her gefahren. Am nächsten Tag flog ich meine Morgenrunde in unserem Garten, da erblickte ich in einiger Entfernung noch mehr dieser interessanten Maschinen. Es dauerte auch nicht lange, und gleich nach dem Frühstück standen schon ein paar Kinder am Tor. Aus ihren Gesprächen habe ich herauslauschen können, dass sie sich auf den Weg zur „Zugbaustelle“ machen. Dazu mussten sie einen kleinen Spaziergang unternehmen, da die Baustelle an diesem Tag vom Kindergarten aus nicht zu sehen, wohl aber zu hören war. Neugierig wie ich bin, bin ich den Kindern hinterher geflogen. Nach 10 Minuten Fußmarsch, den die Kinder vorbildlich gemeistert haben, kamen die Maschinen im morgendlichen Nebel zum Vorschein. Gott sei Dank, kann ich da nur sagen, denn die Kinder machten sich vorher Sorgen. „Aber es ist doch Nebel, wir werden draußen bestimmt nichts sehen können.“ Nun standen sie auf dem Fußweg und konnten sie trotz dichten Nebels doch sehen. Fasziniert blickten sie zu den Schienen hoch, winkten aufgeregt den Bauarbeitern zu und konnten sich diese langen Maschinen in aller Ruhe betrachten. Weiter ging es auf abenteuerlichen Wegen zurück in Richtung Pfiffikusnest. Dabei kamen sie den Maschinen und Bauarbeitern nochmal ein Stück näher. Die Gelegenheit nutzten sie, um die Bauarbeiter mit einem freundlichen „Hallo“ zu begrüßen. Nun konnten die faszinierenden „Geräte“ aus nächster Nähe angeschaut werden. Selbstverständlich mussten die Kinder herausfinden: „Was macht ihr denn da mit den Maschinen?“ „Wir erneuern die Schienen.“ Nachdem das geklärt war, ging es vorbei an Schafen, Ziegen und wunderschönen Frühlingsblumen wieder ins warme Nest, wo es sich mit einem warmen Schluck Tee so richtig gemütlich gemacht wurde.

Bis bald, euer Pfiffikus

Foto: Gunther Gräfe

Aus dem ASB-Knirpsenland

Ausflug der Wackelzähne

Von der Stadt aufs Land geht die Reise, wohl bekannt. So auch bei den Wackelzähnen, die am 18. April 2023, einen Ausflug zum Bauernhof Roch in Rückersdorf unternahmen. Nach einem leckeren Frühstück ging es dann auch schon los: zu Fuß zum Busbahnhof, von da aus weiter mit dem Bus nach Rückerdorf, wo Frau Richter uns zum Bauernhof der Familie Roch führte. Zuerst besuchten wir den Kuhstall, wo wir viele Kühe bestaunten. Zudem erklärte Frau Roch den Unterschied zwischen Stroh und Heu und was eine Kuh am Tag eigentlich alles fressen muss. Anschließend konnten wir beobachten, wie eine Kuh gemolken wurde. Nach kurzem Temperatur-Check der Milch, betrachteten wir den großen Milchbehälter. Die Milch muss immer kühl sein, sonst entsteht Quark! Im Stall nebenan entdeckten wir dann die verschiedenen Entwicklungsstadien der Kühe. Dabei waren besonders die kleinen Kälbchen interessant. Vor allem bei dem Thema streicheln und füttern zeigten die Kinder erstaunliches Einsatzvermögen, Freude und Mut. Weiterhin staunten wir über Küken, Hähne und Hühner mit verschiedenfarbigen Eiern. Nach kurzer Besichtigung der Schafe, Lämmer und Kaninchen wartete ein leckeres Picknick in der großen Scheune auf mit frischer Kuhmilch, Brötchen und Wienern auf uns. Auf dem Weg dorthin konnten alle einmal in den Traktor von Herrn Roch reinklettern und hupen. Ein Highlight war auch Hofhund Ella. Abschließend ging es dann zurück zum Bus. Die Kindergruppe Wackelzahnknirpse bedankt sich recht herzlich bei Familie Roch und Frau Richter für diesen wunderbaren Ausflug, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Cindy, Kerstin, Praktikant Pascal und die Wackelzähne

Besuchen Sie uns im Internet
wittich.de

Evangelische Kita „Unterm Himmelszelt“

Endlich geht es wieder in den Wald

Der Winter ist vorbei und unsere Waldtage haben wieder begonnen. Aller 14 Tage fahren wir mit dem Bus in den Hohwald. Hinter der Hohwaldklinik haben wir ein kleines Waldstück für unsere Kinder. Dort ist viel Zeit, Buden zu bauen, Tiere zu entdecken, zu beobachten und zu hören. Nach der Ankunft begrüßen wir den Wald mit unserem Waldlied und besprechen die Begrenzungen, bis wohin sich die Kinder frei bewegen können. Die Kinder freuen sich immer auf den Waldausflug, wenn es dann heißt, frühstücken im Wald und anschließend Freispiel. Sie genießen dort den Freiraum, die Natur und den vielen Platz. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie achtsam sie unterwegs sind. Am ersten Waldtag dieses Jahres gab es viel zu entdecken. Die Sonnenkinder eröffneten die Waldtage und fanden ein Amselnest mit drei Eiern darin. Alle anderen Kinder sind nun schon sehr gespannt auf das Nest und können es nicht erwarten, bis die Amselkinder schlüpfen. Bis dahin freuen wir uns auf einen baldigen sonnigen Frühling und auf viele weitere Entdeckungen im Wald.

News aus der Kita Vogelnest

Vorschule in der Blaumeisengruppe

Jeden Dienstag findet bei den großen Kindern der Blaumeisengruppe die Vorschule statt.
Hierbei werden gezielt auf spielerische und kindgerechte Art und Weise Übungen und Spiele in Vorbereitung auf die Schulzeit angeboten. Aktuell gestalten die Kinder ein Lapbook in Form eines Ranzens. Lapbooks stammen aus dem amerikanischen Raum. Bei uns in Deutschland werden sie als Mini-, Klapp- oder Entdeckerbücher bezeichnet. Der Einsatz von Lapbooks in der Vorschulzeit bietet viele Vorteile, z. B. greifen sie die Spannung und Fantasie beim Aufklappen der einzelnen Seiten auf.
Für Kinder ist es besonders motivierend, ein einzigartiges und individuelles Entdeckerbuch für sich selbst zu gestalten. Lapbooks passen zu jedem Thema des Bildungsplanes.
Durch das Schneiden, Zeichnen, Falten, Malen, Nachspuren und Schreiben bei der Gestaltung der einzelnen Minibücher fördern die Kinder die Feinmotorik und können dabei noch im Austausch ihren Wortschatz und die sprachliche Entwicklung festigen und erweitern.
In unserem „Ranzen“ werden Lern- und Arbeitsergebnisse ganz individuell präsentiert.
Dieses Projekt findet nun schon über mehrere Wochen statt. Begonnen haben wir mit dem Schreiben unseres Namens und dem Zeichnen unserer gewünschten Zuckertüte. Ein Foto unserer Vorschulgruppe darf natürlich auch nicht fehlen. Danach malten die Kinder sich selbst. Dabei wurde genauer geschaut, welche Augenfarbe und Haarfarbe jeder hat. Wie viele Finger, Zehen, Ohren etc. haben wir? Alles wurde mit Zahlen dazu beschriftet.
In einer Woche widmeten wir auch unsere Aufmerksamkeit dem Wetter und zeichneten es jeden Tag auf. Dabei wurde überlegt und notiert, welche Kleidung man zu jedem Wetter anziehen muss.
Auch Farben und Formen durften in der Vorschule nicht fehlen. Die Kinder konnten dafür Bilder ausschneiden, entsprechend ausmalen und zuordnen. Das Gleiche wurde mit Verkehrsschildern für die Formen Kreis, Dreieck, Viereck und Rechteck wiederholt.

Um weitere Erfahrungen mit Zahlen und Buchstaben zu sammeln, werden wir nun noch ein Buchstabendomino herstellen und die Zahlen der Uhr näher betrachten.
Auch die Ernährung, das Thema Gefühle und die vier Jahreszeiten sind Teil unseres „Ranzens“, denn am Ende unseres Projektes kann jedes Vorschulkind stolz seinen ersten Ranzen demnächst mit nach Hause nehmen.

AUS DEM VEREINSLEBEN

Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander

ASB Arbeiter-Samariter-Bund OV Neustadt/Sachsen e.V.

Aus unserem Programm

Anmeldung und Infos im ASB-Mehrgenerationenhaus Sächsische Schweiz (MGH)
Maxim-Gorki-Str. 11 a, 01844 Neustadt in Sachsen

Tel. Mehrgenerationenhaus: 03596 604710
E-Mail: mgh@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Jugendsozialarbeit: 0173 7952254
E-Mail: jugendsozialarbeit.neustadt@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Schulsozialarbeit Friedrich-Schiller-Oberschule:
0172 1595756
E-Mail: schulsozialarbeit@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Schulsozialarbeit Oberschule Stolpen:
0162 1774912
E-Mail: ssa.stolpen@asb-neustadt-sachsen.de

Mehrgenerationenhaus

Öffnungs- und Sprechzeiten

Montag:	08:00 - 18:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch - Freitag:	08:00 - 18:00 Uhr

Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen
Ansprechpartnerin:
Heike Topf, Schreibbüro und Ausfüllhilfe, Tel. 03596 604710

Pflegeberatung vor Ort
Wir beraten, vermitteln und informieren Sie in allen Fragen zum Thema Pflege.
Ansprechpartner: Christian Kowalow, mobile Sozial- und Pflegeberatung. Tel. 0173 7363409, vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin bei uns im MGH oder einen Termin bei Ihnen zu Hause.

Erwachsene

Ladydance
Frauen unter sich! Hier treffen sich tanzinteressierte Damen im besten Alter und pflegen das schönste Hobby der Welt - Tanzen! Eine Vielzahl von Tänzen aus unterschiedlichsten Epochen, Ländern und Kulturen sowie aus dem Gesellschaftstanz ermöglichen ein fröhliches und anspruchsvolles Programm. Sie erleben eine Kombination aus Spaß, Bewegung und gesellschaftlichen Kontakt. Der Einstieg ist nach Absprache möglich!
Ansprechpartnerin: Cornelia Illing, Telefon: 03591 460116,
Termin: jeden Dienstag, 10:00 - 11:30 Uhr, im MGH

Gemeinsame Frühstücksrunde
Wir treffen uns wieder zu geselligen Frühstücksrunden im MGH. Alle, die nicht gern allein frühstücken möchten, heißen wir in der Zeit von 09:00 - 11:00 Uhr herzlich willkommen.
Nächster Termin: Mittwoch, 10.05.2023, MGH

Wenn Sie Hilfe anbieten können, sind Sie hier genau richtig
Ein Ehrenamt sagt viel über einen Menschen aus. Es steht stellvertretend für die Einstellung zum Leben, stellvertretend für die Einstellung zur Gemeinschaft.
Wir suchen aktive und engagierte Ehrenamtliche, welche die ukrainischen Menschen beispielsweise bei Fahrten zu Behörden, zur Bank, zu Ärzten usw. begleiten können. Darüber hinaus wäre es wünschenswert, wenn sich Ehrenamtliche finden würden, die diesen Menschen unsere Gemeinde zeigen, Freizeitmöglichkeiten anbieten und sie beim Start in unserer Gemeinde unterstützen möchten und können. Interessierte Bürgerinnen und Bürger melden sich direkt an: Silvia Grasse, Kommunale Integrationskoordinatorin, Tel: 01522 6852875 oder per E-Mail:
kik.sebnitz@asb-neustadt-sachsen.de

Internationales Kochen
Einmal im Monat bieten wir das internationale Kochen an. Hierzu sind kultur- und genussinteressierte Menschen gerne Willkommen. Jeden Monat gibt es eine Köstlichkeit aus einem anderen Land. Lernen Sie Menschen aus anderen Kulturkreisen beim Kochen und Essen näher kennen.
Nächster Termin: 19.05.2023, im MGH

SACHSEN
Gefördert durch den Freistaat Sachsen auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Deutschkurse für Geflüchtete
Jeden Montag, Mittwoch und Freitag findet der Deutschkurs statt, Termin: Montag, 10:00 Uhr, Mittwoch und Freitag, 14:00 Uhr, im MGH

Kinder & Familie (Ansprechpartnerin Frau Sanden)

Hilfe bei familiären Problemen
Haben Sie Sorgen und Probleme im familiären Alltag? Nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf. Wir finden gemeinsam eine Lösung.

Krabbelgruppen
Währenddessen die Kleinsten spannende Dinge entdecken, können sich die Eltern über das Abenteuer Familie austauschen. Unsere Krabbelgruppen finden immer montags, mittwochs und freitags statt. Es gibt noch freie Plätze! Anmeldung erforderlich.
Termin: jeden Mittwoch und Freitag, 09:30 Uhr

Indoor-Spielplatz
Für Familien mit kleineren und größeren Kindern hat nun wieder unser wöchentlicher Indoor-Spielplatz im Sportforum Neustadt geöffnet. Kinder, aber auch Erwachsene können sich hierbei gemeinsam in der Turnhalle sportlich betätigen. Der Austausch mit anderen Eltern kommt dabei auf keinen Fall zu kurz.
Termin: jeden Mittwoch, 16:00 - 18:00 Uhr

Jugend (Ansprechpartner: Christoph Conrad)

Wöchentliches Kreativangebot
Jeden Mittwoch, von 14:30 - 16:30 Uhr, im ASB MGH, die Teilnahme ist kostenlos.

Jugendsport
Jeden Montag findet im Sportforum der Jugendsport statt. Hier könnt ihr euer Können beim Fußball oder in anderen Sportarten unter Beweis stellen. Alle jungen Menschen, die sich gerne sportlich betätigen und Spaß an Bewegung haben, sind herzlich eingeladen.
Termin: montags, 15:00 - 16:30 Uhr, im Sportforum

Öffnungszeiten Jugendtreff „Hype“

Montag	14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch - Freitag	14:00 - 18:00 Uhr

SACHSEN

Anzeige(n)

Natur- und Heimatfreunde e. V. Neustadt in Sachsen

Dienstag, 11.05.2023 - Versammlung
Herr Eichhorn mit einem musikalischen Beitrag.

Sonnabend, 13.05.2023 - Wanderung
Dresden - Gittersee - Windbergbahn - Freital - Burgk - Potschappel
Rucksackverpflegung, mittelschwer, 10 km,
Treff: 07:50 Uhr Bahnhof
Führung: Karsten Leumer, Tel. 03596 501966

Sonnabend, 03.06.2023 - Wanderung
Zwischen Bileboh und Czorneboh im Cunewalder Tal
Rucksackverpflegung, mittelschwer, 10 km, Treff: 08:30 Uhr Parkplatz Mariba mit PKW
Führung: Klaus Wernitz, Tel.: 03596 5073796

Gäste sind herzlich willkommen! Der Unkostenbeitrag für Gäste beträgt 2,00 EUR.

Wanderwart Dietmar Schäfer

SeniorenGruppe Langburkersdorf
...weil Gemeinsamkeit gut tut.

An die Mitglieder unserer Seniorengruppe

Wir laden Sie herzlich
zum Muttertag am 09. Mai 2023 ein.
Wir treffen uns 14:00 Uhr zum Kaffeetrinken im Gasthaus „Gute Quelle“.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Ihre Seniorenbetreuung Langburkersdorf

Anzeige(n)

www.BrautmodeOutlet.de

Gemeinsam Wandern mit dem Bergbau-Traditionsverein Hohwald e. V.

Wanderung „Über 4 Berge“

Am Sonntag, dem 21. Mai 2023, wollen wir wieder gemeinsam wandern gehen. Diesmal erkunden wir ein eher nicht so bekanntes Wandergebiet. Bei hoffentlich frühlingshaftem Wetter geht es von Berthelsdorf aus über den Fuchsberg zu „Siegfrieds Ruh“. Von da haben wir einen wunderschönen Blick in Richtung Rückersdorf, wohin uns auch der Weiterweg führt. Über den Tannenberg wandern wir dann zum sagenumwobenen Lämmerbüschel mit seinem Goldschatz. Anschließend gelangen wir zur „Fröschelbank“ und wieder zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung, nach Berthelsdorf.
Der genaue Treffpunkt wird wie immer bei Anmeldung bekanntgegeben. Wer an der Wanderung teilnehmen möchte, kann sich für weitere Infos zur Tour und für die Anmeldung bei R. Teich, Tel. 0162 6064909 bzw. per E-Mail unter rene.teich@web.de
sowie unter
www.bergbau-im-hohwaldgebiet.de/wanderungen melden.

Datum: Sonntag, 21.05.2023, Start und Ziel: Berthelsdorf
Beginn: 09:30 Uhr, Länge: ca. 14 Kilometer, Teilnehmerbeitrag: 3,00 EUR

Vorschau auf unsere nächsten Wanderungen

18.06.2023	Durch das Sebnitztal
10.09.2023	Von Großharthau ins Wesenitztal
21.10.2023	Auf den Spuren alter Raubritter
12.11.2023	„Auf dem Holzweg“ unterwegs

Neustädter Himmelfahrtsturnier

Dieses Jahr findet unser traditionelles Skatturnier am **18. Mai 2023, 10:00 Uhr**, in der Gaststätte „Zum Erbgericht“ in Polenz statt.
Es werden zwei Serien zu je 48 Spielen mit deutschem Blatt gespielt. Zur 2. Serie wird nach dem Spielstand gesetzt.
Der Spieleinsatz beträgt 10,00 EUR, jeder 4. Spieler gewinnt einen Preis.
Wir laden alle interessierten Skatspieler zum Mitspielen ein und wünschen „Gut Blatt“.

Röder/Vorstand

Pistolenschützenverein Neustadt in Sachsen e. V.

Trainieren, Lernen und Zusammenwachsen

Rückblick auf das Trainingslager in Chemnitz

Vom 13. bis 15. April 2023 richtete der Sächsische Schützenbund ein Trainingslager für jugendliche Pistolenschützen aus. Als Kader-Schütze war Paul-Max Gerschel eingeladen. Er wurde von Henry Hirte als Trainer begleitet.
Am Trainingslager nahmen 19 Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren aus verschiedenen Vereinen, wie Chemnitz, Kamenz, Löbau, Burgstädt und Neustadt in Sachsen teil. Die Trainings und Schulungen wurden von sieben erfahrenen Trainern in mehreren Pistolendisziplinen durchgeführt.
Wenn das Wetter auch unangenehm kalt war, so hielten alle motiviert die vollen drei Tage durch. Trainiert wurde von früh bis abends, sodass jeder Tag nach mehreren Hundert Schuss und mit Muskelkater zu Ende ging. Diese Lehrgänge finden viermal im Jahr statt und sollen vor allem den Kaderschützen umfassende Möglichkeiten der Verbesserung der eigenen Schusstechnik bieten. So ist es einerseits sehr vorteilhaft, wenn einmal ein anderer Trainer auf bestimmte Fehler hinweist und andererseits gibt es bestimmte technische Hilfsmittel, wie etwa eine SCATT-Anlage und einen Druckverlaufssensor, die sonst nicht jedem zur Verfügung stehen.
Henry Hirte, der das erste Mal als Trainer bei einem Trainingslager dabei war, konnte sich bei der Unterstützung der Sportler einbringen und dabei neue Kontakte knüpfen sowie neue Trainingsmethoden mit nach Neustadt nehmen.
Paul-Max hatte sichtlich Freude am Austausch mit den anderen Jugend-Schützen, denn nicht oft gibt es die Gelegenheit über den Tellerrand des eigenen Vereins hinauszuschauen.

Die Jugend beim Training mit der Luftpistole

So waren zwar manche Trainingsanweisungen der anderen Trainer ungewohnt, aber am Ende auch eine lehrreiche Erfahrung, die die eigenen Fertigkeiten für die bevorstehenden Wettkämpfe noch einmal verbesserten.
Wir danken dem SV Chemnitz für die Ausrichtung auf der modernen Schießanlage und dem SSB für die Einladung. Wir hoffen bei der nächsten Gelegenheit wieder dabei sein zu können.

Henry Hirte (Sportleiter) und Lucas Richter

12-Stunden-Nacht-Schwimmen

Freitag, der 31.03.2023. Endlich, nach vier Jahren Wartezeit war es wieder so weit. Das fünfte Nachtschwimmen unseres Vereines konnte endlich stattfinden. Alle waren sehr gespannt und aufgeregt. Klar, so ein Event findet ja nicht alle Tage statt.
Gegen 20:00 Uhr trafen sich alle Beteiligten im Eingangsbereich des Maribas. Viele Freiwillige fanden sich, um ein sehr leckeres Buffet zu zaubern und die Schwimmer zu unterstützen. Es hat an nichts gefehlt, denn wer Leistung erbringen soll, der muss auch entsprechend versorgt werden.
Dann ging es endlich los. Rucksäcke und Taschen geschnappt, ab in die Badesachen und jeder hat sich erstmal seinen Platz am Schwimmbecken gesucht. Zur Motivation gab es ein lautes und gemeinsames „Hey, Hey, Hey“. Das Ziel dieses Jahr war klar. Wir wollen bis an die Ostsee schwimmen. Gemeinsam die 500 km Marke knacken. Ein sehr ambitioniertes Ziel, welches erst einmal erreicht werden muss.
Pünktlich 21:00 Uhr wurde das Startsignal gegeben. Auf vier Bahnen, eingeteilt nach den verschiedenen Altersgruppen, sprang einer nach dem anderen ins Becken. Jeder wollte seine persönliche Bestmarke übertreffen und den ein oder anderen Vereinsrekord knacken.
Nach unzähligen Bahnen gab es zur Halbzeit schon viele kleine Augen. Doch jeder hat sich gepusht. Sogar die Jüngsten wollten immer wieder ins Wasser und lieferten phänomenale Leistungen für ihr Alter ab. Und so verging die Zeit. Bahn um Bahn kamen wir unserem Ziel näher. Doch noch hatten wir es nicht erreicht.

Als es gegen 07:00 Uhr langsam hell wurde, begann der Schlussspurt. Jeder, der noch konnte, sprang ins Wasser. Alle anderen haben die Schwimmer lautstark motiviert und mit ihren Zurufen zu Bestleistungen angetrieben.
Pünktlich 09:00 Uhr wurde abgepfiffen und alle waren gespannt, ob wir es geschafft hatten. Jeder Zettel, jede Bahn, jeder Meter wurde notiert und jeder bekam eine Urkunde mit seiner persönlich geschwommenen Distanz. Danach erfolgte die Verkündung des Endergebnisses.
Sage und schreibe 522,60 km wurden geschwommen. Somit erreichten wir unser Zeit nicht nur, sondern haben es auch klar übertroffen. Hervorzuheben ist hier die Leistung der älteren Schwimmer, welche zum Teil über 22 km geschwommen sind, aber auch die jüngeren Teilnehmer überraschten alle mit ihrem Durchhaltevermögen und trugen so erheblich zum Erfolg bei. Was für eine tolle Mannschaftsleistung, einfach Spitze!!!
Unser Dank gilt den vielen Helfern und Organisatoren rund um das Event, an das **Kaufland** für die Unterstützung und dem Sponsoring, den Eltern für das leckere Buffet und der **Mariba Freizeitwelt** für die Lokation. Nach so einem euphorischen Event freuen wir uns schon auf das nächste Mal und beenden es so, wie wir es begonnen haben mit einem lautem „Hey, Hey, Hey“.

Schwimmteam-Neustadt/Sachsen e. V.

Der SSV 1862 Langburkersdorf e. V. informiert

Fußball ist nicht alles!

Training mal anders, hieß es für die D-Junioren des SSV 1862 Langburkersdorf e. V. am 21. April 2023.
Anstatt das grüne Geläuf mit dem runden Leder zu beackern, sollte es diesmal um andere, nicht minder spannende, Sportarten gehen. Bei „De Gallier 53 e. V.“ trafen wir uns zum geselligen Beisammen sein und natürlich um Darts und Billard zu spielen.
In den Vereinsräumen bei Capron, welche die Mitglieder in Eigenregie und mit ganz viel Charme selbst ausgebaut haben, wird sonst im Ligabetrieb auf die runden Scheiben geworfen.
Unter Anleitung der anwesenden Fachleute wurden die Kinder von Wurf zu Wurf besser und es offenbarten sich ganz neue Talente. Die Trainer wurden im direkten Duell gleich mehrfach vernichtend geschlagen und selbst die Profis hatten ihre rechte Mühe, gegen einige unserer Jungs zu bestehen.
Auch am Billardtisch stellten sich die Fußballer recht geschickt an und versenkten so manche Kugel mit viel „Ballgefühl“. Verköstigt wurden wir ebenfalls mit leckeren Hot Dogs und allerlei Getränken. Wie immer, wenn man viel Spaß hat, verflogen auch diesmal die Stunden wie im Zeitraffer.

Erst nach mehr als drei Stunden und damit deutlich später als geplant, gaben wir die Sportgeräte wieder für die heimischen Nutzer frei. Wir danken den Mitgliedern von „De Gallier 53 e. V." für ihre Gastfreundschaft, die Bewirtung und diese unvergesslichen Eindrücke.
Besonders erwähnt sei hierbei unsere Spielermutti Katrin Hensel für die Idee und Organisation der Veranstaltung. Ein extra Dank gilt der Firma Neustädter Metallbau und Bauelemente GmbH unter Leitung von Tilo Mischur für die finanzielle Unterstützung dieses Abends.
Die Kinder und wir Trainer waren uns alle einig, dass eine Wiederholungsveranstaltung nur eine Frage der Zeit sein kann.

Das Trainerteam der D1-Jugend

Neues vom SSV Neustadt/ Sachsen e. V.

1. Männer - Gegner im Halbfinale des Kreispokals steht fest

Am 21. April 2023 fand im Rahmen des Verbandstags des Kreisverbands Fußballs Sächsische Schweiz - Osterzgebirge die Auslosung der Halbfinalpartien im Kreispokal der Herren und Frauen statt. Mit einem Heimspiel gegen die 3. Mannschaft des SC Freital, der gleichzeitig auch der Gegner im Ligaalltag ist, konnten die SSV-Verantwortlichen etwas aufatmen. Es hätte auch das Stadtderby werden können, da unser Stadtnachbar aus Langburkersdorf ebenfalls im Lostopf lag. Die Partie wird am Samstag, dem 27.05.2023, 14:00 Uhr, im Volksbank Stadion angepfiffen. Wir drücken den Spielern um SSV-Trainer Lukas Fölker jetzt schon die Daumen, dass sie den Einzug ins diesjährige Pokalfinale schaffen.

SSV C-Jugend tribbelt in neuen Trikots auf

Mit dem Logo unseres langjährigen Unterstützers, Wolf System GmbH, darf nun die SSV C-Jugend in ihren neuen Jerseys auflaufen. Im letzten Jahr bekamen wir die positive Rückmeldung, dass uns das Unternehmen bei der Einkleidung unserer jüngsten Großfeldmannschaft helfen möchte. Einen gelungenen Trikotsatz inkl. einer Torwartausstattung dürfen die SSV-Kicker bei ihren Heim- und Auswärtsspielen nun ihr Eigen nennen und präsentieren. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an das Team um Niederlassungsleiter Andrej Senenko von Wolf System GmbH, Niederlassung in Stolpen, für dieses tolle Geschenk!

Ausflug AH-Ü30/40 nach Ústí nad Labem (CZ)

Nicht nur auf dem Fußballfeld ist unsere Alte Herrenmannschaft der Ü30/40 als ein großartiges Team zusammengewachsen. Auch außerhalb des grünen Rasens wurden in den letzten Jahren immer wieder schöne Ausflüge organisiert. Diesmal stand ein Kurztrip mit der Bahn ab Sebnitz nach Ústí nad Labem auf dem Plan. Am 22.04. 2023 war das Ziel die Brauerei im Herzen der Elbestadt. In wenigen Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt stand die Reisegruppe vor dem ehrwürdigen Gebäude. Im Brauhaus selbst war schon alles für unseren Besuch vorbereitet. In einem sehr schönen und traditionsreichen Ambiente mit hervorragendem Essen und geschmacklich sffgen Getränken verging die Zeit wie im Flug. Lustige Gespräche und Anekdoten aus den vergangenen Tagen rundeten den gelungenen Ausflug ab. Danke an die Organisatoren aus dem Team für diesen besonders tollen Trip!

Abschluss der Baumaßnahme „Brandschutz" im Vereinsheim

Eine lang geplante Baumaßnahme fand nun in der letzten Aprilwoche ihr Ende. Im Februar 2023 begannen die Arbeiten in und am Vereinsheim, um die gesetzlichen Vorgaben für den Brandschutz in unserem schönen Vereinsgebäude umzusetzen. Dabei waren insgesamt sieben ortsansässige Firmen involviert. Mit neuen brandschutzgerechten Türen im Erdgeschoss, einer neuen Rauchmeldetechnik im Erd- und Dachgeschoss und einem zweiten Rettungsweg mit Außentreppe im Dachgeschoss sind alle Maßnahmen umgesetzt wurden. Die Objektaufwertung mit dem neuen Zugang über die Außentreppe, die sich sehr gut ins äußere Erscheinungsbild des Vereinsheims einfügt, ist damit auch gelungen. An dieser Stelle möchten wir uns als Vereinsführung und Bauherr recht herzlich bei folgenden Unternehmen aus unserer Stadt bedanken: Arnswald Hoch- und Tiefbauarbeiten, Neustädter Metallbau- und Bauelemente GmbH, Herrmann Industriemontagen GmbH, Ullmann Heizungsbau GmbH, Wünsche Elektroanlagen GmbH, Ingenieurbüro Jens Ohl und Montageservice Fabian Altmann. Weiterhin möchten wir der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen für ihre finanzielle Unterstützung und der Sächsischen Aufbaubank - Förderbank - für die Förderzusage danken. Ein besonderer Dank geht unseren städtischen Objektverantwortlichen Bernd Hohenberg für seine engagierte Baubetreuung.

Alle Beteiligten haben sehr gute Arbeit geleistet und es war ein optimales Miteinander bei diesem Projekt.

Anzeige(n)

Jugendbegegnungen & Workcamps
Termine und Anmeldung unter:
www.volksbund.de/workcamps
VOLKSBUND

Wer kennt die Schimmingshöhe?
Offene Vereinswanderung für jedermann am 4. Juni 2023, Start 10:00 Uhr am Gemeindehaus Rückersdorf

Geführte Wanderung vom Dorfplatz in Rückersdorf ins Niederdorf, über den Wachberg nach Berthelsdorf mit dem Ziel Schimmingshöhe, wo tolle Aussicht und Getränke warten, Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack. Weiter geht es zum Seifweg, den Valter bis zum Erbgericht Berthelsdorf, wo die Möglichkeit einer Einkehr besteht. Zurück nach Rückersdorf geht es zu Fuß oder mit dem Shuttle-Verkehr.

Veranstalter:
Sportverein Rückersdorf e. V. und Forstbezirk Neustadt
Ansprechpartner: Heike Schreiner, Tel. 03596 505905 und Birgit Grohmann, Tel. 03596 585714, **eine Voranmeldung ist nicht erforderlich!**

Siedler Neustadt - Süd e. V. seit 1933

20. Frühjahrs-Pflanzen-tauschbörse

am Sonnabend, 13. Mai 2023
von 10:00 - 12:00 Uhr, Carport, Schillerstraße 58
Nun laden wir schon zum 20. Mal alle Interessierten herzlich zu unserer beliebten Pflanzentauschbörse ein. Inzwischen hat es sich herumgesprochen, entsprechend groß sind der Andrang und das Interesse.
Was halten Sie von mehr Vielfalt in Ihrem Garten, auf der Terrasse und dem Balkon? Besitzen Sie diverse Sämereien, die Sie gerne tauschen möchten?
Haben sich Stauden und Kräuter im Garten zu breit gemacht oder würden Sie die eine oder andere Pflanze gern tauschen?
Dann sind Sie zur Tauschbörse unseres Vereins genau richtig. Alles, was bei Ihnen an keimfähigen Sämereien schlummert oder an Pflanzen in Beeten und Anzuchtkästen zu viel ist, können Sie gerne mitbringen - auch Gartengeräte, Pflanzgefäße u. a., was für den Garten nützlich ist.
Aber auch wer keine Pflanzen oder Samen zum Tausch anbieten kann und sich nur ein paar Samenkörner oder Pflanzen mit nach Hause nehmen möchte, ist **herzlich willkommen – auch NICHTMITGLIEDER**.

90 Jahre Siedlung Schillerstraße

Wir möchten auch nochmals an das diesjährige 90. Jubiläum unserer Siedlung erinnern.
Aus diesem Anlass wollen wir unsere Siedlung schmücken und hoffen, dass alle Anwohner auch dabei mitmachen. Mal sehen, wer da die besten Ideen hat und sein Haus bzw. Grundstück am schönsten gestaltet.

Ulrike Köhler
Vorstandsmitglied des Vereins „Siedler Neustadt-Süd e. V.“

Einladung der Jagdgenossenschaft Neustadt, Polenz und Krumhermsdorf

Hiermit möchte ich alle Landeigentümer der Jagdgenossenschaft zur nichtöffentlichen Versammlung einladen:

Freitag, den 12.05.2023, um 19:00 Uhr,
im Erbgericht Polenz.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Bericht der Jäger über einzelne Jagdpachten
4. Pachtverlängerungsanträge
5. Wünsche Anträge und Sonstiges

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Flächenveränderungen bzw. Eigentumswechseln von den jeweiligen Jagdgenossen der grundbuchmäßige Nachweis zu erbringen ist, damit das Jagdkataster aktualisiert werden kann.
Im Anschluss an den offiziellen Teil der Versammlung lädt der Jagdvorstand zu einem Wildessen mit gemütlichem Beisammensein ein.

Der Jagdvorstand

WEITERES AUS STADT UND UMLAND

Testlauf für den Traumjob

Auszubildende managen Station in der Hohwaldklinik

Geschäftige Betriebsamkeit auf den Krankenhausfluren: Ein junger Mann schiebt einen Infusionsständer über den Gang ins nächste Zimmer. Seine Kollegin stimmt sich mit dem diensthabenden Arzt zu Versorgung einer Patientin ab. Ein paar Meter weiter tippt derweil im Stationszimmer eine andere die Daten eines weiteren Patienten in den Computer. Sie alle sind Auszubildende zur Pflegefachfrau bzw. -fachmann und der erste Jahrgang, der die generalistische Ausbildung in diesem Jahr abschließen wird. Für drei Wochen übernahmen die Auszubildenden des Asklepios Bildungszentrums für Gesundheitsfachberufe Sachsen (BZG) in Neustadt in Sachsen die pflegerische Leitung der Station 1 der Asklepios Fachklinik Hohwald.
Initiiert hatte das Projekt, das 2022 erstmals in der Sebnitzer Klinik Premiere feierte, Dörthe Kohla, Leiterin des Bildungszentrums. Schon Monate vorher begannen die Vorbereitungen dafür. Die Auszubildenden schrieben den Dienstplan für die Zeit ihres Einsatzes, berücksichtigten dabei auch die Schichten der regulären Pflegekräfte auf der Station. Schließlich sollten diese ihnen beratend zur Seite stehen. Normalerweise sind die Lernenden während ihrer Ausbildung in den verschiedenen Asklepios-Kliniken in Radeberg, Hohwald und Sebnitz tätig.

Keine Zweifel am Berufswunsch

Die Auszubildenden sind alle im dritten Lehrjahr. Schon im Juni beginnen die Prüfungen. Die Corona-Pandemie bestimmte in den vergangenen Jahren ihre Lehrzeit. Einige waren sogar einige Wochen auf einer Corona-Station eingesetzt, erzählt Dörthe Kohla. Zu Zweifeln habe das aber nie geführt. Respekt vor den Leistungen der jungen Kolleginnen und Kollegen haben auch Maria Schäfer und Susanne Werner, Praxisanleiterinnen in der Fachklinik Hohwald. „Sie waren alle super vorbereitet und ihre Handgriffe unterscheiden sich kaum mehr von unseren.“ Sie wünschen sich, dass das Projekt in Zukunft weitergeführt wird. Für alle sei es sehr bereichernd gewesen.
Der neue Ausbildungsjahrgang 2023 startet am 1. September. Bewerbungen sind jederzeit möglich. Interessenten und alle Neugierigen sind herzlich eingeladen, das Bildungszentrum in Neustadt in Sachsen am 17. Juni 2023 zum Tag der offenen Tür kennenzulernen, die modernen Unterrichtsräume zu besichtigen

und bei verschiedenen Mitmachaktionen live zu erleben, wie vielseitig der Pflegeberuf ist. Schüler, Lehr- sowie Pflegekräfte stehen für dann für alle Fragen zur Verfügung.

Foto: Asklepios

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e.V.

Aufruf zur Teilnahme am Bergwiesenwettbewerb 2023

Bereits zum 20. Mal werden die schönsten Wiesen in der Nationalparkregion der Sächsischen Schweiz gesucht. An dem Wettbewerb können sich sowohl Wieseneigentümer als auch Bewirtschafter beteiligen. Die Fläche muss eine Größe von mindestens 1.000 qm aufweisen und darf zum Zeitpunkt der Begehung noch nicht gemäht sein. Die Bewertung durch eine Fachjury aus Mitarbeitern der Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz, der Nationalparkverwaltung Böhmische Schweiz und des Landschaftspflegeverbandes erfolgt Anfang Juni. Bewertet wird das Aussehen der Wiese, die Art der Bewirtschaftung, die Artenvielfalt der Pflanzengesellschaft, die Erhaltungsmaßnahmen sowie die Verwendung des Mahdgutes. Der Wettbewerb ist eine Möglichkeit für Wiesenbesitzer und Bewirtschafter, ihre schönste Wiesenfläche zu präsentieren und eine entsprechende Anerkennung zu erhalten. Damit wird auch die Öffentlichkeit für die Landschaftspflege sensibilisiert. Der Wert einer extensiven Bewirtschaftung für unser Landschaftsbild und die dahinterstehende Arbeit sollen so wieder mehr in den Mittelpunkt gerückt werden.
Interessenten, die ihre Wiese als „Beste Bergwiese“ der Jury vorstellen und bewerten lassen wollen, werden gebeten, ihre **Bewerbung zum Wiesenwettbewerb bis zum 31. Mai 2023** unter Angabe von Name und Adresse (möglichst mit Telefonnummer) sowie Ortsangabe der Fläche (Gemarkung, Flurstück) einzureichen. Die Auszeichnung der Gewinner findet am 17. September 2023 auf dem Bergwiesenfest in Königstein-Ebenheit stattfinden. Die Bewerbung kann schriftlich oder telefonisch erfolgen an:

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.
Alte Straße 13, 01744 Dippoldiswalde OT Ulberndorf
Tel.: 03504 629660 | E-Mail: info@lpv-osterzgebirge.de

Der Bergwiesenwettbewerb wird im Rahmen der Sächsischen Kommunalpauschalverordnung „Förderung des bürgerschaftlichen Engagements im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge im Jahr 2023“ gefördert durch den Freistaat Sachsen auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Der Bergsteigerchor informiert

Der zur Stadt Hohnstein gehörende Brand, auch als „Balkon der Sächsischen Schweiz“ bekannt, ist seit über 250 Jahren einer der beliebtesten Aussichtspunkte in der Sächsischen Schweiz. Eine lange Tradition hat auch die jetzt als „Brand-Baude“ bekannte Bergwirtschaft mit Herberge an diesem Ort. Bis weit ins 18. Jahrhundert reicht die Historie des „Brand“ zurück.
Seit vielen Jahren beginnt der Bergsteigerchor seine Konzert-Saison dort mit dem „Bergsingen“. So auch dieses Jahr wieder. Wir laden Sie alle recht herzlich ein, am Sonntag, dem 14.05.2023, ab 15:00 Uhr, unseren Liedern zu lauschen. Mit dabei ist die Jagdhornbläsergruppe Hohnstein. Lassen Sie sich überraschen und seien Sie dabei, wenn es heißt „Brüder auf mit frohem Sange …“.

Viele Grüße und Berg Heil!

Olaf Kraft vom Bergsteigerchor

Pflanzentauschbörse bei „Sebnitz trifft sich“

Auch dieses Jahr sind wir mit einer Pflanzentauschbörse beim Straßenfest „Sebnitz trifft sich“ auf dem Gelände des Sebnitz-Centers dabei. Jeder kann Pflanzen, die sich im eigenen Garten beispielsweise zu sehr vermehren, ausgraben und mitbringen und sich im Tausch andere mitnehmen. Es ist auch möglich nur etwas mitzubringen oder gegen eine kleine Spende nur Pflanzen mitzunehmen. Außerdem bieten wir die Möglichkeit, gebrauchte Handys an diesem Tag bei uns abzugeben.
Termin: 14.05.2023, 10:00 - 18:00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

NABU-Regionalgruppe Sebnitz

Aus der Nachbarschaft

Gemeinsam wandern oder Radfahren

Der tschechische Verein der Touristen, Abteilung Dolní Poustevna, veranstaltet am 20. Mai 2023 die 45. Touristenwanderung „Nördliche Spur“.
Insgesamt 700 begeisterte Wanderer und 40 Radtouristen absolvieren 10 bis 21 Kilometer Wanderstrecken und 27 Kilometer Radstrecken auf tschechischer Seite sowie auch auf deutscher Seite (Salzsäule - Rugiswalde - Radstrecke Langburkersdorf).

Informationen zur Anmeldung der Wander-/Radstrecke finden Sie unter www.kctul.cz oder www.severnistopou.cz.

Diakonie Pirna Familienerholung 2023

Auch im Jahr 2023 gibt es vom Freistaat Sachen wieder die finanzielle Förderung für Familienurlaubsfahrten. Damit sollen Familien mit wenig Einkommen unterstützt werden.
Zu den Voraussetzungen gehört z. B., dass es sich um mindestens sieben Tage zusammenhängenden Urlaub in Deutschland handelt. Die Einkommensgrenzen werden nach der Personenzahl festgelegt. Bei der Unterkunft ist eine Rechnungslegung nötig. Erst nach dem Urlaub wird der Zuschuss ausgezahlt. Die Förderung muss vor Reiseantritt schriftlich beantragt werden. Wir helfen Ihnen gerne bei der Antragstellung, Telefonnummer 0163 3938320 oder per E-Mail mobile.beratung@diakonie-pirna.de.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

HISTORISCHES

Roland Milde und der Neustädter Fußball

Ich erinnere mich an eine Begegnung im Fußball der Kreisklasse vor rund sechzig Jahren: Wir Hohnsteiner spielten gegen die SG Neustadt und mussten eine hohe Niederlage einstecken. Deren Stürmer Hubald, Müller, Pietschmann waren nicht zu bremsen. Diese Mannschaft wurde später nach einem dramatischen 4 : 2 gegen Traktor Dittersbach Kreismeister, den Aufstieg schaffte sie aber nicht.
Auf dem Siegerfoto ist auch Roland Milde zu sehen, damals Läufer der SG. Im Jahre 1954 übernahm er die Leitung der Sektion Fußball von Paul Born. Unterstützt wurde er besonders von Gerhard Harenburg sowie Hans Scheumann, Otto Jentsch und Hans Brückner. Eine stark verjüngte Mannschaft gewann 1956 gegen Lohmen den Kreispokal.

Die Bildung von Betriebssportgemeinschaften im Osten Deutschlands führte auch in Neustadt im Sommer 1949 zur Gründung der BSG Stahl mit dem Fortschrittwerk als Trägerbetrieb. Erster Sektionsleiter war Kurt Harnisch. Ein Jahr später übernahm Heinz Paul diese Aufgabe, unterstützt von Helmut Ringel, Armin Tulka und Hans Hohlfeld. Im Jahre 1953 gelang der Mannschaft, inzwischen in Motor umbenannt, der Aufstieg in die 1. Kreisklasse.
Durch die zwei Sportgemeinschaften in der Stadt konnten sich viele am Fußball Interessierte aktiv betätigen. So gab es in der Spielzeit 1955/56 bei der SG sieben, bei Motor sechs Mannschaften. Das unterstützte die Entwicklung des Breitensports, hemmte aber die angestrebte Leistungssteigerung.
Die Rivalität zwischen beiden Sportgemeinschaften zog beim Aufeinandertreffen in Punktspielen jedes Jahr zahlreiche Zuschauer an.

SG Neustadt 1953/54 Hintere Reihe v. l.: Neumeister, Hubald, Große, Müller, Pietschmann Mittlere Reihe v. l.: Scheumann, H., Milde, Konrad, Morgenstern, W. Kniend v. l.: Strohbach, E., Winter, Scheumann, R., es fehlt Geike

Der Sieg der Neustädter Auswahl beim Vier-Städte-Turnier 1957 in Bad Schandau gab den letzten Anstoß zur Konzentration der Kräfte und Spieler: Am 31. Oktober 1957 kam es, unterstützt vom Rat der Stadt und von der Leitung des Fortschrittkombinates, zur Vereinigung von SG und Motor und Gründung der BSG Einheit Neustadt. Als Leiter der Sektion Fußball wurde Roland Milde gewählt. Eine schwierige Aufgabe, da anfangs nicht alle Beteiligten diese Entwicklung unterstützten. Im Jahre 1960 übernahm Wilhelm Böhlke die Funktion, Leitungsmitglieder waren Roland Milde, Heinz Paul, Dieter Skiba, Hans Scheumann, Oskar Thieme, Hans Brückner, August Geike, Burkhard Schmidt und Johannes Schäfer. Schrittweise verbesserten sich die sportlichen Ergebnisse. Im Spieljahr 1961/62 holte Einheit Neustadt überlegen den Kreismeistertitel. Ein Jahr später gelang der Aufstieg in die Bezirksklasse. In dieser Zeit war auch der Neustädter Pfarrer Johannes Schädlich aktiver Fußballspieler. In den Folgejahren wurden ein Hartplatz und ein Kleinfeld, eine Baracke mit Sportcasino, Umkleide- und Geräteräume sowie Sanitäreinrichtungen geschaffen, 1970 konnte das Stadion fertiggestellt und eingeweiht werden.
Durch die enorme Entwicklung des Fortschritt-Kombinates war eine stärkere Unterstützung des Sports möglich. Das wurde auch sichtbar durch die Umbenennung der BSG in Fortschritt Neustadt. Diese hatte etwa tausend Mitglieder, ein Viertel gehörte zur Sektion Fußball. Sektionsleiter war Roland Milde, sein Stellvertreter Armin Tulka. Zu den elf gemeldeten Mannschaften gehörte auch eine Frauen-Elf, eine der ersten im Bezirk außerhalb von Dresden. Bei den im Fortschrittwerk lernenden oder arbeitenden ausländischen Kollegen war Fußball ebenfalls ein beliebter Freizeitsport.
In den Folgejahren nahm der Neustädter Fußball eine stürmische Entwicklung. War die Mannschaft 1976 knapp dem Abstieg entgangen, so schaffte sie 1978 den Aufstieg zur Bezirksliga,

1982 wurde sie Bezirksmeister und stieg in die DDR-Liga auf, die zweithöchste Spielklasse in der DDR! Diese konnte zwar nicht gehalten werden, aber Neustadt wurde 1985, 1988, 1989 und 1990 Bezirksmeister, gehörte damit zu den Hochburgen des Fußballs im Bezirk Dresden. Die Sektion wurde als „Vorbildliche Sektion des Deutschen Fußballverbandes der DDR“ geehrt. Diese Entwicklung war nur möglich mit einer aktiven Unterstützung durch Dynamo Dresden und das Kombinat Fortschritt.
Ab 1975 hatten Gottfried Köhler und als Stellvertreter Georg Siegmund die Leitung der Sektion Fußball übernommen, Roland Milde konnte aufgrund seiner betrieblichen Aufgaben als Stellvertreter des Generaldirektors und seines zeitweiligen Auslandseinsatzes diese Funktion nicht mehr wahrnehmen. Durch seine jahrzehntelange Leitungstätigkeit hat er aber maßgeblichen Anteil an dem Höhenflug des Neustädter Fußballs. Die Sportfreunde werden das Andenken an dem am 13. März 2023 im Alter von 91 Jahren Verstorbenen in Ehren halten.

Manfred Herzog

Am Geschichtsstammtisch ausgekramt ...

Rektor Rumpelt und sein Wirken an der Stadtschule zu Neustadt

1865 war der Pfarrer Ernst Christian Oertel aus Chemnitz nach Neustadt versetzt worden. Er war bereits 54 Jahre alt und zum zweiten Mal verheiratet. Aus beiden Ehen gingen 14 Kinder hervor. Wie viele davon nach Neustadt mitkamen ist nicht bekannt. Bekannt ist aber, dass der Sohn Ernst Josef Nathanael vier Jahre lang hier die Schule besuchte. Viele Jahre später schreibt er über diese Zeit in Neustadt und zeichnet uns damit ein genaues Bild vom Leben in unserer Stadt. Von Neustadt hieß es damals, dass es immer schon „schulfreundlich“ gewesen sei. Allerdings sind die schulischen Zustände nicht mit den heutigen Ansprüchen zu vergleichen und auch die Qualität des Unterrichtes und seiner Wissensvermittlung ließen viel zu wünschen übrig. Ende des 18. Jahrhunderts versuchten der Diakon W. L. Götzinger und der Apothekersohn A. Struve durch die Gründung einer Privatschule in Neustadt für Kinder wohlhabender Eltern diesen Mangel auszugleichen. Das war zwingend notwendig, um begabten Schülern den Wissensstand für den Zutritt zu einer Universität zu vermitteln.
Allmählich verbesserte sich das Niveau in der öffentlichen Schule, in die nun auch Nathanael Oertel ging.
1863 gab es in Neustadt 300 Häuser mit 2.750 Einwohnern und ca. 400 schulpflichtige Kinder. Das Haus der Stadtschule, zwischen Friedhof und Dresdner Straße, in der Rektor Rumpelt und Kantor Krause in der ersten Etage wohnten, bot nur Platz für den zweiten Jahrgang und die oberen Mädchen- und Knabenklassen. Für alle anderen Kinder fand der Unterricht bei Paulinus im Haus von Tischler Lehmann (heute Badegasse Nr. 6) und bei Kaulisch im nordöstlichen Eckhaus am „Käsemarkt“ statt.

Ehemalige Tischlerei Lehmann am Hälterteich

Die fünf jüngsten Jahrgänge teilte man in zwei Klassen pro Jahrgang, allerdings gemischt mit Jungen und Mädchen. Die Schüler der drei oberen Jahrgänge wurden nach Geschlechtern getrennt unterrichtet. Die Schulräume waren klein und eng mit den Schulbänken gefüllt. In den Pausen konnten sich die Kinder nur auf engen Höfen bewegen. Und trotzdem gingen aus Neustadt eine Reihe gut ausgebildeter Persönlichkeiten hervor. Wir wollen noch etwas genauer die Person des Rektors betrachten, denn Nathanael hatte bei diesem Unterricht und zeichnet von ihm ein begeistertes Bild.
Der 25. Rektor in Neustadt war Carl Friedrich Alexander Rumpelt. 1815 wurde er in Dresden geboren, war ab 1837 Lehrer in Schullwitz und seit 1848 in Zauckerrode. 1862 kam er an die Schule in Neustadt. Rektor war die Amtsbezeichnung für den Schulleiter (Rector scholarum). In Neustadt gab es dieses Amt seit dem 16. Jahrhundert. Bis 1850 hatten alle Rektoren neben schulischen Lehraufgeben auch theologische.
Rektor Rumpelt war 47 Jahren alt als Nathanael bei ihm Unterricht hatte. Er war von Krankheiten gezeichnet, trotzdem bewahrte er sich eine passive Jugendlichkeit und seine Begeisterungsfähigkeit übertrug sich auch auf seine Schüler. Auf diese ließ er nichts kommen, nicht die Schimpfkanonaden der Kantorin, noch die des Nachbarn Prüfer. Nur eine Ausnahme gab es: die Begeisterung für Soldaten teilte er nicht und die Erlaubnis zum Manöverbesuch verweigerte er. Auch alles was Orthodoxie hieß, war ein rotes Tuch für ihn. Trotzdem achteten sich Pfarrer Oertel und Rektor Rumpelt gegenseitig. Er war Realist und Rationalist und konnte hemmungsloser jugendlicher Begeisterung einen harten Dämpfer geben. Auch er hatte den Ehrgeiz, wie so viele nach ihm, die deutsche Sprache nach seinem Gutdünken zu verändern. Den Schülern gebot er eines Tages die Hefte nicht Schreibeheft, sondern Schreibenheft und so auch Rechnenheft zu betiteln. Einen Ein-spruch ließ er nicht zu unter der Annahme, dass das Eingestehen eines Irrtums dem Ansehen des Lehrers schade. Einer seiner Leitsprüche war; „Scheue niemanden!“. Dieses Bekenntnis eines Lehrers zur damaligen Zeit konnte nur durch Autorität ausgeglichen werden und die hatte er mehr als genug. Seine hervorragenden Eigenschaften als Lehrer glichen so manche Überhöhung aus. Er vermittelte seinen Schülern ein umfassendes Wissen auf allen Gebieten. Aus einem gesunden Gefühl heraus lehrte er schon damals Modernes und Modernstes. Die Rektorklasse war eine gut organisierte Gemeinschaft. Die obersten neun Schüler der Klasse waren Bank-Erste und ab und zu sogar Stellvertreter des Rektors. Der erste Bank-Erste war Klassenerster. Diese Rangfolge, die sich immer verändern konnte, hatte einen großen Einfluss auf die Lernergebnisse. Auch die Pausenaufsicht wurde ab und zu von den Ersten übernommen. Sie übten gelernte Sprüche und Lieder mit den Jüngeren und sie kontrollierten die Hausaufgaben. Sie waren bei Disziplinverstößen die Vertrauensleute des Rektors. Ohne diese Unterstützung wäre in der viel zu großen Klasse, in dem viel zu kleinen Raum bei den ungleich vorbereiteten Jahrgängen ein einigermaßen geordneter Schulbetrieb nicht möglich gewesen. Der Rektor verstand es mit seinem Auftreten, mit seiner Persönlichkeit dem Ganzen Ordnung zu geben. Seine unbegrenzte Autorität übertrug sich ohne Schwierigkeiten auf seine Beauftragten. Sein kameradschaftlicher Ton behielt dabei immer die Überhand. Es war seine Unterrichtsmethode und er machte keine Propaganda mit deren gutem Funktionieren. Seine Lehrbeispiele waren meistens dem praktischen Leben entnommen, so dass sie verstanden werden konnten. Viele Wiederholungen in den einzelnen Fächern vertieften das dauerhafte Wissen. Modern war Rektor Rumpelt bereits darin, dass er gelegentlich anstelle des Unterrichtes eine Stunde der Unterhaltung durchführte. In diesen wurden durch die Schüler auch Rätsel gestellt, z. B. „Das erste ein englisches Fräulein benennt, das zweite ist ein Gewässer, das Ganze jedes Kind wohl kennt, denn es weiß alles besser (Lösung: Mißbach)“. Hervorzuheben ist noch, dass es innerhalb der Schulklassen keine Standesunterschiede gab. Alle hatten die gleiche gute Ausbildung und Nathanael ist Jahre später in Glauchau dem Rektorklassenersten Heber als Postdirektor und seinem Platznachbarn

Stange als Stadtbaurat begegnet. Rektor Rumpelt starb in Neustadt am 27. April 1874. Nach ihm kam noch Wilhelm Großmann in dieses Amt, welches 1899 erlosch. 1873/74 wurde in Neustadt die neue Stadtschule erbaut, die nunmehr den damaligen modernen Erfordernissen entsprach und auch heute noch viele Schüler aufnimmt.

Eva Gläser

Quelle:

- „Altes und Neues aus der Parochie Neustadt i. Sa.“ von Gustav Emil Häntzschel
- „Aufzeichnungen des Ernst Joseph Nathanael Oertel“ (unveröffentlicht)

KIRCHENNACHRICHTEN

Nachrichten der St.-Jacobi-Kirche Neustadt in Sachsen

Wir laden zu den Gottesdiensten in die St.-Jacobi-Kirche ein

Sonntag, 07.05. - Kantate
09:30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation, Pfarrer Sören Schellenberger, Kollekte für eigene Gemeinde

Sonntag, 14.05. - Rogate
10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Kindergarten-Sonntag, Pfarrer Sören Schellenberger und KiTa-Team, Kollekte für Evang. KiTa „Untern Himmelszelt“

Donnerstag, 18.05. - Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Pfarrgarten, Pfarrer Sören Schellenberger, Kollekte für Sächsische Diakonissenhäuser

Gruppen und Kreise

Für unsere Kinder
Christenlehre: montags im Schafstall
1. und 2. Klasse: 15:00 - 15:45 Uhr
3. und 4. Klasse: 15:55 - 16:40 Uhr
Konfirmanden:
7. Klasse: dienstags, 16:30 Uhr, im Schafstall
8. Klasse: dienstags, 16:30 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Junge Gemeinde (im Schafstall)
freitags, 19:30 - 23:00 Uhr
Für Frauen
Frauenkreis: 10.05., 16:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Bibel teilen: 25.05., 17:30 Uhr, im Schafstall
Für Männer
Männerkreis: 16.05., 19:00 Uhr, im Schafstall
Mit der Bibel
Gebetskreis für die Kirchgemeinde: nach Vereinbarung
Gebetskreis für die Ev. Grundschule: 25.05., 20:00 Uhr, Evang. GS
Alpha Bibelkreis: 08.05., 19:30 Uhr, im Schafstall
Bibelgespräch: 17.05., 18:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Kaffeestunde der Begegnung
06.06., 14:30 - 16:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Vorbereitungstreffen Gemeindefest
11.05., 19:30 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Für Senioren
Seniorentreff: nach Vereinbarung
Kirchenmusik
Kantorei: dienstags, 19:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Kammerchor: mittwochs, 19:30 Uhr, Ort nach Vereinbarung
Posaunenchor: mittwochs, 19:00 Uhr, HUGO Langenwolmsdorf
Grüne Damen und Herren
02.06., 10:00 Uhr, Wintergarten ASB-Pflegeheim
Sprechstunde Bruderhilfe/VRK
06.06., 10:00 Uhr, im Schafstall
Veranstaltungen in den Dörfern
Langburkersdorf
Frauenkreis: 17.05., 18:00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Langburkersdorf
Polenz
Gemeindenachmittag: 08.05., 14:30 Uhr, im Erbgericht Polenz
Diakonisches Werk Pirna - Allgemeine Soziale Beratung
Bitte nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung!
09.05., 13:00 - 15:00 Uhr, im Diakoniezentrum, Bahnhofstraße 36 (alte Post) per Tel. unter 0176 51609523, per E-Mail unter soziale.beratung@diakonie-pirna.de
Allerhand Gebrauchtwarenladen
Mo 09:00 - 12:00 Uhr, Di - Do 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr,
Tel. 03596 5073488,
E-Mail: allerhandgebrauchtwarenladen@diakonie-pirna.de

Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebund
Nördliche Sächsische Schweiz, Kirchplatz 2,
01844 Neustadt in Sachsen, Tel. 503039, Fax 501923,
www.kirche-neustadt.de, E-Mail: info@kirche-neustadt.de

Nachrichten der Kirchen Oberottendorf und Rückersdorf mit Lauterbach und Bühlau

Gottesdienste

Sonnabend, 06.05.
16:00 Uhr Konzert mit dem Hohwaldchor in Oberottendorf
Sonntag, 07.05. - Kantate
14:00 Uhr Taufgottesdienst in Oberottendorf
Sonnabend, 13.05.
19:00 Uhr Tischabendmahl der Konfirmanden, Eltern, Paten und Kirchvorsteher in Rückersdorf
Sonntag, 14.05. - Rogate
10:00 Uhr
Donnerstag, 18. 05. - Himmelfahrt
10:00 Uhr Regionalgottesdienst mit anschließendem Mittagessen in Bühlau

Unsere Zusammenkünfte

Gesprächskreise:
20:00 Uhr, Lauterbach, 29.05.
20:00 Uhr, Rückersdorf, 09.05.
Kreis junger Frauen:
19:30 Uhr, Oberottendorf, 07.06.
Offener Frauenkreis:
09:00 - 11:15 Uhr, Lauterbach, 10.05., 24.05.
Frauendienste:
14:00 Uhr, Lauterbach, 31.05.
14:00 Uhr, Oberottendorf mit Rückersdorf, 09.05.
Chorproben nach Vereinbarung im Wechsel in Lauterbach/ Oberottendorf!
19:00 Uhr, montags

Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz, Tel. 035973 26401/26412

Nachrichten der Katholischen Kirche St. Gertrud

Gottesdienste

5. Sonntag der Osterzeit, 06./07.05.
Samstag, 17:00 Uhr Hl. Messe

6. Sonntag der Osterzeit, 13./14.05.
Samstag, 17:00 Uhr Hl. Messe

Hl. Messe an den Werktagen
In der Regel ist jeden **Dienstag, 17:30 Uhr,** Hl. Messe in Neustadt in Sachsen. Es wird empfohlen, den aktuellen Aushang neben der Kirche zu beachten, da kurzfristige Änderungen der Werktagsgottesdienste möglich sind. Auskünfte für die Gemeinde Neustadt gibt Frau Richter unter der Handynummer **0174 8161368.**
Bei weiteren Fragen und Problemen können Sie sich auch während der Öffnungszeiten direkt an das unten genannte Pfarrbüro in Pirna wenden. In dringenden Fällen ist Herr Pfarrer Brendler auch privat für Sie erreichbar.

Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna
Postanschrift: Katholisches Pfarramt
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4, 01796 Pirna
Pfarrer Vinzenz Brendler, Tel. 03501 5710164 oder privat 03501 528564

Öffnungszeiten Pfarrbüro Pirna:
Di./Do. 13:00 - 15:30 Uhr und Mi./Fr. 08:30 - 12:00 Uhr
E-Mail: info@kath-kirche-pirna.de

Jehovas Zeugen

Zusammenkunftszeiten:
Sonntag, 09:30 Uhr
Zusammenkunft am Wochenende

Donnerstag, 19:00 Uhr
Zusammenkunft unter der Woche
11.05.2023 Motto: „Erfülle deine Gelübde“
18.05.2023 Motto: „Vertreibt alle Bewohner des Landes“

Zusammenkunftsort:
Werner-von-Siemens-Str. 8
01844 Neustadt in Sachsen

Themen der öffentlichen Vorträge am Sonntag
07.05.2023 „Kein Teil der Welt sein - so wie Christus“
14.05.2023 „Jehovas Herrschaft - unterstütze ich sie?“
Weitere Informationen finden Sie auf der Website jw.org.

Bibelgemeinde Neustadt

(evangelische Freikirche)
Sonntag, 09:30 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 16:00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 14-täglich, 17:00 - 18:30 Uhr
Bibelunterricht für Grundschüler

Bahnhofstraße 10b, 01844 Neustadt in Sachsen
Eingang über Goethestraße
Kontakt: Fam. Augst, Tel.: 0157 56227204

Nachrichten der Neuapostolischen Kirche

Gottesdienste

Sonntag, 07.05.2023
10:00 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 11.05.2023
19:30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 14.05.2023
10:00 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 18.05.2023
10:00 Uhr Gottesdienst - Christi Himmelfahrt

Kontakt und Informationen
01877 Bischofswerda, Goldbacher Weg 5a
Tel.: 0152 33848690, www.bischofswerda.nak-nordost.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Matthias Riedel
Ihr Medienberater vor Ort
03535 489-168
Mobil: 0171 3147542 | Fax: 03535 489-239
matthias.riedel@wittich-herzberg.de | www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeige(n)

WOHNEN IN IHRER REGION
wohnen-regional

Thomas Immobilien
32-jährige Firmenerfahrung
Beratung, Bewertung, Verkauf
Vermietung, Hausverwaltung
Interessentendatenbank
360-Grad-Rundgänge
Finanzierung zu Top-Konditionen
THOMAS IMMOBILIEN
Dresdner Str. 65 · 01844 Neustadt · ☎ 03596-505270
✉ info@thomas-immobilienmakler.de · www.thomas-immobilienmakler.de

3-Raum-Wohnung
71 m², in Neustadt,
Karl-Marx-Straße,
ab 01.07.2023 zu vermieten,
Miete 4,40 €/m² + Nebenkosten.
Telefon 0 35 96 / 50 44 25

3-Raum-Wohnung
65 m², in Neustadt,
Karl-Marx-Straße,
ab sofort zu vermieten,
Miete 4,40 €/m² + Nebenkosten.
Telefon 0 35 96 / 50 44 25

Hallen+Büro 360-2100m² Vermietung
Rückersdorfer Str. 10 Ortsteil Oberottendorf
Neustadt i.Sa. Tel. 0172-7021680
Preis ab 2,95 € zzgl. 0,75 € NK /m²

7. Mai 2023
BISCHOFSWERDA
23. CAR & FUN
AUTOMESSE

DE Erbschleicher
Zünftig – Rockig – Leidenschaftlich

Altmarkt | 11 bis 17 Uhr

- 11.00 Uhr: Eröffnung durch Prof. Dr. Holm Große Oberbürgermeister von Bischofswerda
- 11.30 Uhr: **Die Funkengarde** des BKC
- 13.00 Uhr: **Xtreme Drum** der Bischofswerdaer Spielleute e.V.
- 14.00 Uhr: **Sebastian Eck** (Gitarre, Gesang)
- 15.00 Uhr: **„D€ Erbschleicher“**

Entdecke die Messe-Vielfalt:
Stadtautos, Cross-over-Fahrzeuge, Limousinen, Kombis, elektrische und gewerbliche Fahrzeuge, Caravans u.v.m.

Ein buntes Programm, leckeres Essen & viel gute Laune machen den Tag zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Die Aussteller und Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

WOHNEN IN IHRER REGION
suchen und finden
wohnen-regional

Immobilienwert richtig ermitteln

Anzeige

Beim Festlegen des Kaufpreises für das eigene Haus spielen viele Kriterien eine Rolle. Dazu gehören die Lage, der Haustyp, das Alter, die Bauqualität sowie Zustand und Ausstattung der Immobilie. Dabei zählt nicht in erster Linie, was man selbst einst für sein Haus bezahlt oder über die Jahre an Geld und Arbeit hineingesteckt hat. Angebot und Nachfrage auf dem aktuellen Immobilienmarkt bestimmen den Verkaufspreis. Für Laien ist es oft sehr schwer, den aktuellen Marktwert richtig einzuschätzen. In solchen Fällen kann eine professionelle Immobilienbewertung für Klarheit sorgen.

Mietfreies Wohnrecht

Anzeige

Die Immobilien-Rente wird immer beliebter und hat sich in Deutschland zu einem stark nachgefragten Modell der Altersfinanzierung entwickelt. Der Grund dafür: Sie bietet Senioren mit geringer Rente und wenigen Ersparnissen die Möglichkeit, ihre Einnahmen im Alter zu erhöhen, ohne aus dem vertrauten Zuhause ausziehen zu müssen. Das eigene Haus oder die Wohnung wird zwar verkauft, die ehemaligen Eigentümer bleiben jedoch lebenslang mietfrei darin wohnen. Zudem erhalten sie eine monatliche attraktive Rentenzahlung. *spp-o*

Schöner wohnen? – ASB macht‘s möglich!
Freie Seniorenwohnungen in Top-Lage
„Am Burgberg“ Stolpen

Das Treppensteigen fällt schwer, Sie fühlen sich einsam,
Ihre Wohnung bietet keinen Komfort?
Kein Problem, bei uns sind Sie herzlich willkommen.

In der optimal gelegenen Seniorenwohnanlage in der Carl-Samuel-Senff-Straße in Stolpen warten schöne Wohnungen im Erd- und Mittelgeschoss auf Sie. Die 2-Raum-Wohnungen sind zwischen ca. 47 qm – ca. 57 qm groß, ausgestattet mit einer großzügigen Dusche, tw. mit Badewanne, Balkon und Kellerabteil. Die 2-Raum-Wohnung im Dachgeschoss ist ca. 63 qm groß und hat eine separate Küche. Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Physiotherapie sind gut zu Fuß erreichbar, Frisör und Fußpflege kommen bei Bedarf zum Hausbesuch.

Zögern Sie nicht, nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
ASB OV Neustadt/Sachsen e. V.
Frau Harnisch Telefon **03596-561500**

Gern können Sie uns auch auf unserer Homepage unter
www.asb-neustadt-sachsen.de besuchen.

Wir helfen hier und jetzt. ASB Arbeiter-Samariter-Bund

Sie sind auf der Suche nach etwas Besonderem?
Wir haben es - Wohnen in historischen Mauern.
Freie Seniorenwohnungen in Top-Lage
„Gutshofflügel“ Schloss Lohmen

Das Treppensteigen fällt schwer, Sie fühlen sich einsam,
Ihre Wohnung bietet keinen Komfort?
Kein Problem, bei uns sind Sie herzlich willkommen.

Nicht nur günstig, sondern auch in historischer Umgebung und mit herrlichem Blick über den Liebethaler Grund gelegen bietet unsere Seniorenwohnanlage komfortable Wohnungen. Arzt- und Physiotherapiepraxis befinden sich direkt im Haus, alles was Sie zum täglichen Leben brauchen, ist fußläufig erreichbar. Eine große 2-Raum-Wohnung von ca. 71 qm im Dachgeschoss wartet auf Sie.

Zögern Sie nicht, nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
ASB OV Neustadt/Sachsen e.V.
Frau Harnisch · Telefon **03596-561500**

Gern können Sie uns auch auf unserer Homepage unter
www.asb-neustadt-sachsen.de besuchen.

Wir helfen hier und jetzt. ASB Arbeiter-Samariter-Bund

Abschied nehmen

Ruhe und Raum zum Entspannen

Anzeige

Friedhöfe sind ganz besondere Orte. Man kann dort nicht nur trauern und Trost finden – Friedhöfe bieten Ruhe und Raum zum Entspannen, lassen Menschen Hoffnung schöpfen und neuen Mut gewinnen. Trauernde finden hier einen geschützten Rahmen, um sich von den Verstorbenen zu verabschieden und um ihrer zu gedenken. Durch den Umgang mit Blumen und Pflanzen kann die Trauer besser verarbeitet werden, positive Gefühle, wie Wohlbefinden, Entspannung und Heimatgefühl können durch die Bewegung im „Grünen Kulturraum Friedhof“ ausgelöst werden.
Das Ziel des aktuellen Mottos ist, dass ältere Generationen und auch deren Kinder und Enkelkinder den Friedhof als schöne Begräbnis- und Erinnerungsstätte kennenlernen, wahrnehmen und besuchen.

Bescheiden und gütig, herzlich im Geben,
alles für uns, das war dein Leben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma, Uroma und Tante

Gertrud Grützner

geb. Liebschwager
* 11. April 1931 † 19. April 2023

In stiller Trauer
Ihr Sohn Ullrich mit Karin
ihre lieben Enkel mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 17.05.2023, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt statt.

Danksagung

Ruhe sanft, Mutterherz und schlaf in Frieden.
Hab tausend Dank für deine Müh´.
Wenn du auch bist von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.

Elfriede Scholz

Wir danken herzlich für die große Anteilnahme sowie für die vielen Zeichen des Mitgefühls und der Verbundenheit in dieser schweren Zeit.
Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus LOHR, Herrn Albert und dem Team von Pflege Profi.

Deine Kinder
Martina Wolf
Andreas Scholz

Oberottendorf, im April 2023

Dirk Lähner

Danksagung

Es ist sehr schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben. Das war alles ein großer Trost für uns. Wir danken allen, die meinen lieben Mann, unseren Vater und Opa auf seinem Weg begleitet haben. Besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen LOHR und der Trauerrednerin Conny Borgwardt.

Seine Ramona
Anne-Kathrin und Claudia
mit Familien

Langburkersdorf, im April 2023

Abschied nehmen

Friedhöfe gut fürs Stadtklima

Anzeige

Friedhöfe sind mehr als Orte der Trauer und der Hoffnung. Viele Friedhöfe übernehmen insbesondere in Städten durch ihre naturnahe Gestaltung etwa die Funktion eines Naherholungsgebiets. Doch die Flora und Fauna auf Friedhöfen erfüllt noch weitere wichtige Aufgaben: Feinstaub wird aus der Luft gefiltert und das Stadtklima nachhaltig verbessert.

GdF

„Die Trauer hört niemals auf, sie wird ein Teil unseres Lebens.
Sie verändert sich und wir ändern uns mit ihr."

In großer Trauer nahmen wir Abschied von meiner lieben Frau, Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Gisela Holtzhausen

geb. Kött

* 08.05.1945 † 13.04.2023

Du gabst uns Halt und Freude im Leben und warst immer für uns da.

Ehemann Klaus
Tochter Anja und Heiko
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

Danksagung

Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen bleibst du.

Hannes Maatz

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sagen wir herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt der ASB-Sozialstation und dem ASB-Pflegeheim in Neustadt, der Rednerin Frau Ladwig für ihre liebevollen Worte zum Abschied sowie dem Bestattungshaus ANTON.

In stiller Trauer
Seine Söhne Andreas und Uwe mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Neustadt, im April 2023

Wenn meine Kräfte mich verlassen.
Die Hände ruh´n, die stets so gern geschafft.
Tragt still das Leid, ihr meine Lieben, gönnt mir die Ruh'.

KURT MILDNER

* 23.12.1932 † 16.04.2023

In liebevoller Erinnerung

Ehefrau Renate
Kinder Wolfgang und Marita
mit Familien

Berthelsdorf, im Mai 2023

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

Trauer ist das Heimweh unseres Herzens nach dem Menschen, den wir lieben.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meiner lieben Ehefrau, herzensguten Mutti und Omi

Ingrid Venus

geb. Driesel

* 15.10.1941 † 31.03.2023

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die sich in tiefer Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

In liebevollem Gedenken
Dein lieber Rudolf
Deine Dani mit Tochter Luisa
Lydia, René und Daniel
im Namen aller Angehörigen

Oberottendorf, im April 2023

Abschied nehmen

Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
wenn der Schmerz das Lächeln einholt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Mit traurigem Herzen nehmen wir Abschied von

Bernd Knauthe

geb. am 22.02.1948
gest. am 22.04.2023

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Ehefrau Gabi
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 22.05.2023 um 13 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt statt.

Ewiges Licht für ein liebevolles Gedenken

Anzeige

Traditionell zündet man an Allerheiligen eine Kerze an, um einen Moment innezuhalten und der Verstorbenen zu gedenken. Überall leuchten dann die roten und weißen Lichter - und zwar nicht nur auf Friedhöfen, sondern zunehmend auch an Orten, die Hinterbliebene mit ihren Lieben in Verbindung bringen. Für diese ganz besonderen Augenblicke des Gedenkens gibt es im Handel auch besondere Lichter in stilvollen, ausdrucksstarken Designs. Die emotionalen Botschaften des ewigen Lichts lassen das Anzünden somit zu einem noch persönlicheren Moment werden. Ganz klassisch wirkt beispielsweise ein in schwarz-weiß gehaltenes Motiv mit der Aufschrift „Du fehlst!“ in Kreuzform. Moderner hingegen ist ein Herz mit der Inschrift „Für immer im Herzen“. Ein Baum mit einem roten Blatt als Blickfang wiederum sagt „Geliebt und unvergessen“.

Foto: Grablicht/interPress

Für Kinder, die gedenken, gibt es ebenfalls besonders liebevolle Designs. Die Lichter mit Engelmotiv und der Aufschrift „Möge ein Engel Dich immer begleiten“ sowie das Bärchenmotiv auf rotem Grablicht mit der Aufschrift „Du fehlst!“ spenden Trost. Ein Deckel schützt die Flammen der Grablichte vor Wind und Regen. Weitere Ideen für schöne Grablichter gibt es im örtlichen Fachhandel. *ipr*

Danksagung

Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
sie werden uns immer an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

In den schmerzlichen Stunden des Abschiednehmens von meinem geliebten Mann, Vati, Schwiegervater, Opa und Onkel

Roland Milde

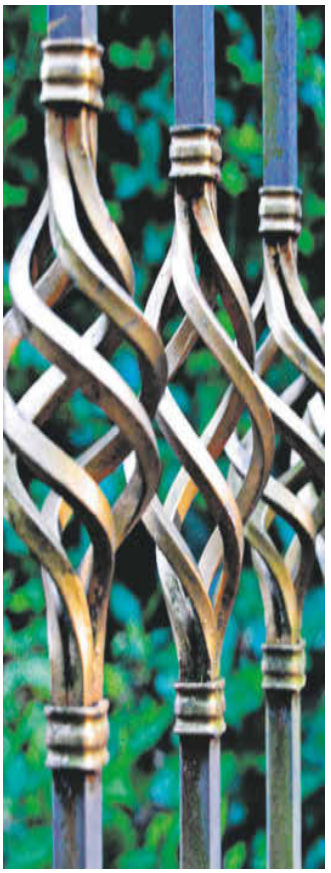
* 15. Januar 1932 † 13. März 2023

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, herzlichen Dank.

Unser Dank gilt auch dem Pflegepersonal des ASB-Pflegeheimes "An den Linden", dem Bestattungshaus ANTON und dem Redner Herrn Schkade.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Christel im Namen aller Angehörigen

Neustadt, im April 2023



Hilfe in schweren Stunden

„Die Trauer hört niemals auf, sie wird ein Teil unseres Lebens.
Sie verändert sich und wir ändern uns mit ihr.“

Lohr
Bestattungen

01844 Neustadt
Grabengässchen 1
Telefon (0 35 96) 50 29 89
bestattung-lohr@t-online.de

www.bestattung-lohr.de

Isolieren Sie die Zahlen!

			5				7	6
			8	6				
	3	5						2
5	9			2			3	7
		8	3		4	1		
2	1			8			6	4
3						2	1	
				3	7			
9	8				5			

Gepflegte Gräber
zu jeder Jahreszeit und
Dauergrabpflege
mit Gärtnergarantie

Gärtnerei Gruschwitz
Inhaberin Antje May
Hohwaldstrasse 5, Langburkersdorf, 01844 Neustadt
Telefon: (03596) 60 20 40 | Telefax: (03596) 50 26 29
www.gaertnerei-gruschwitz.de

HOTEL
BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Hier fühl ich mich wohl -
hier bin ich daheim

Wochenpauschale Halbpension
7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p. P. **ab € 529,-**

Wochenpauschale garni
nur mit Frühstück
p. P. **ab € 429,-**

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 321,-**

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller,
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

Bevorzugt regional

Anzeige

Gerade in Zeiten steigender Preise an den Zapfsäulen sind für die meisten Jobsuchenden freie Stellen im näheren Umkreis besonders attraktiv. Je kürzer der Arbeitsweg, umso geringer sind Zeitaufwand, Stressbelastung und Kosten. Im Stellenmarkt der regionalen Mitteilungsblätter finden Sie vielfältige Angebote, denn hier inserieren in der Regel Unternehmen aus dem Verbreitungsgebiet. Wer lieber online sucht, wird in regionalen Jobbörsen fündig, kann aber auch bei den bekannten großen Online-Portalen die Angebote nach Entfernung herausfiltern.

Finden Sie den passenden Job im Stellenmarkt!

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

B. ZENKER

Der Containerdienst Bernd Zenker sucht zur Unterstützung des Teams je einen

Berufskraftfahrer (m/w)
Mitarbeiter auf dem Recyclinghof (m/w)

zur sofortigen Einstellung, unbefristet und in Vollzeit!

Bewerbungen bitte schriftlich oder per Mail an:
Containerdienst Bernd Zenker
Ziegeleistr. 7 • 01833 Stolpen / OT Helmsdorf
dagmar@zenker-containerdienst.de

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Kanu - Aktiv Tours GmbH sucht neue Mitarbeiter:
weitere Jobs hier:

Kanu Aktiv Tours sucht Unterstützung
in der Bootsvermietung
optimal mit Führerschein
www.kanu-aktiv-tours.de

Kanu Aktiv Tours sucht Unterstützung
Tourenguide
www.kanu-aktiv-tours.de

Kanu Aktiv Tours sucht Unterstützung
für
mobile Eventmodule
www.kanu-aktiv-tours.de

Dein Job in der größten Hotelgruppe der Region

Steiger HOTELS

Wir freuen uns auf deine Bewerbung an posteingang@steiger-hotels.de

Dich erwartet ein herzliches Miteinander und ein abwechslungsreicher Job mit übertariflicher Bezahlung, Mobilitätspaket und Boni (Kindergartenzuschuss, Erholungsgeld…)

UNSERE FREIEN STELLEN (M/W/D) IN VOLL- ODER TEILZEIT:

Service-Mitarbeiter:in // Thekenkraft, 4 - 8 Stunden bis max. 21:30 Uhr
Koch/Köchin // Beikoch/-köchin, 4 - 8 Stunden, Tag- oder Abenddienst
Küchenhilfe // Spülkraft, 4 - 8 Stunden, bis max. 21:30 Uhr
Konditor/Konditorin, 4 - 8 Stunden, Vormittags- oder Tagdienst

Das bringst Du mit:
Du steckst mit deiner Energie und guten Laune andere an und siehst, wo angepackt werden muss. Du unterstützt deine Kolleg:innen auch mal ungefragt - so sieht Teamwork für uns aus. Erfahrung in der Gastro brauchst du nicht unbedingt, viel wichtiger ist uns, dass du gern mit Menschen arbeitest.

STEIGER HOTELS SÄCHSISCHE SCHWEIZ - INHABERIN - MARGAUX STEIGER / MARKT 13 / 01855 SEBNITZ / 035971-9010
BETRIEBSSTÄTTEN: HOTEL SEBNITZER HOF / PARKHOTEL STEIGER/ STEIGER HOTELS RATHEN / APARTHOTEL STEIGER / LANDIDYLL STEIGER

jobs-regional.de by LINUS WITTICH
Weitere Stellen finden Sie online
JOBS IN IHRER REGION

Von Hard Skills und Soft Skills

Anzeige

Unternehmen gehen zunehmend davon aus, dass „Hard Skills“ erlernt werden können, sofern jemand die richtigen „Soft Skills“ mitbringt.
Letztere zu erwerben, ist nämlich deutlich schwieriger und langwieriger. Besonders wertvoll sind daher Mitarbeiter mit den richtigen Schlüsselkompetenzen: Wer beispielsweise motiviert ist, kann fehlendes Fachwissen schnell aufholen. Wer emotionale Intelligenz mitbringt, kann die Arbeitsatmosphäre nachhaltig verbessern. Wer kreativ ist, stößt Innovationen im Unternehmen an. Berufserfahrungen oder Qualifikationen alleine bringen hingegen keine solch positiven Effekte mit sich. Es ist nach wie vor wichtig, dass Jobsuchende in der Bewerbung „Hard Skills“ kenntlich machen. Der Bewerber sollte sich in Anschreiben und Lebenslauf eher auf die „Soft Skills“ konzentrieren. So kann der Jobsuchende wirklich punkten und positiv aus der Masse herausstechen. Besonderen Wert legen viele Personaler dabei auf folgende Schlüsselkompetenzen:

- Anpassungsfähigkeit
- Eigeninitiative
- Innovationskraft
- Kommunikationstalent
- Konzentrationsfähigkeit
- Leistungsorientierung
- Lernbereitschaft
- Motivation
- Selbstbewusstsein
- Stressresistenz
- Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Zielstrebigkeit

Jobsuchende, die eine Stellenanzeige lesen, und nicht alle „Hard Skills“ mitbringen, sollten sich nicht abschrecken lassen: Bewerbung wagen und dabei mit den richtigen „Soft Skills“ punkten. *www.bewerbung.com*

Oder direkt online bewerben: **jobs-regional.de**

LEHMANN & FROMMELT THERMOFORMUNG GMBH

Mit Einsatz moderner Technik produzieren wir seit mehr als 30 Jahren hochwertige Tiefziehteile aus Kunststoff und beherrschen zahlreiche Nachbearbeitungsverfahren.

Wir suchen ab sofort

▷ eine/n **Sachbearbeiter/in** im Bereich Auftragsbearbeitung
▷ eine/n **Sachbearbeiter/in** im Bereich Qualitätssicherung
▷ eine/n **Maschinenbediener/in** im Bereich Folienverarbeitung
▷ eine/n **Einrichter/in für Tiefziehmaschinen** im Bereich Folienverarbeitung

Unsere Voraussetzungen für die Stelle als Sachbearbeiter/in Auftragsbearbeitung:
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Gute PC-Kenntnisse
- Hohe Arbeitssorgfalt und Organisationsfähigkeit

Ihre Hauptaufgaben:
- Bearbeiten von Aufträgen und Erstellen von Auftragsbestätigungen
- Ausschreiben von Betriebsaufträgen
- Anfertigen von Lieferscheinen und Rechnungen
- Mitarbeit bei der jährlichen Inventur

Unsere Anforderungen für die Stelle als Sachbearbeiter/in Qualitätssicherung:
- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Gute PC-Kenntnisse, ggf. Kenntnisse im QS-Bereich
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Ihre Hauptaufgaben:
- Kontrolle von Produktionsprozessen
- Erstellen von Arbeits- und Prüfanweisungen sowie Prüfberichten
- Begleitung von Produktionsfreigaben
- Verwaltung der Musterregale

Unsere Ansprüche an eine/n Maschinenbediener/in:
- Eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Eigenverantwortliches und konzentriertes Arbeiten

Ihre Hauptaufgaben:
- Teileabnahme an Folienautomaten
- Verschiedene Tätigkeiten zur Herstellung von Verpackungsmitteln
- Verpacken
- Prozessüberwachung und Qualitätssicherung

Unsere Anforderungen an eine/n künftige/n Maschineneinrichter/in:
- Eine qualifizierte Berufsausbildung als Industriemechaniker/in oder Zerspanungsmechaniker/in
- Bereitschaft zur 2-Schicht-Arbeit
- Technisches Verständnis
- Teamfähigkeit

Ihre Hauptaufgaben:
- Umrüsten, Bedienen und Warten von Tiefziehmaschinen
- Programmierarbeiten
- Prozessüberwachung und Qualitätssicherung

Wir bieten:
- **Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben**
- **Eine leistungsorientierte Vergütung nach Einarbeitung**

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung
Lehmann & Frommelt Thermoformung GmbH
Berthelsdorf, Am Fuchsberg 17, 01844 Neustadt in Sachsen
Besuchen Sie uns auf unserer Webseite unter:
www.lefro-thermoformung.de

Michel-Reisen

Michel-Reisen GmbH & Co. KG
02739 Neueibau, Hauptstraße 37, Tel. 03586 - 76540

Budapest, Balaton & Puszta ab € 799,-
13. - 19.05. / 15. - 21.08. / 15. - 21.09.

Korsika - Trauminsel im Mittelmeer € 1.089,-
14. - 22.05.

Muttertagsfahrt Berlin & Potsdam € 289,-
14. - 16.05.

Insel Sylt - Halligen & Helgoland ab € 599,-
17. - 21.05. / 20. - 24.08. / 17. - 21.09.

Walzerstadt Wien & Wachau ab € 475,-
21. - 27.05. / 16. - 20.06. / 9. - 13.07. / 13. - 17.08. / 3. - 7.09. / 10. - 16.09. / 1. - 5.10. / 22. - 26.10.

Südtirol - Dolomiten - Meran ab € 759,-
21. - 27.05. / 15. - 22.07. / 15. - 21.10.

Rumänien - Rundreise ab € 1.399,-
24.05. - 4.06./ 10. - 21.09.23

Odenwald, Heidelberg, Pfalz & Speyer ab € 539,-
26. - 30.05. / 7. - 11.08. / 5. - 9.09. / 4. - 8.10.

Kärnten, Wörthersee & Julische Alpen ab € 699,-
28.05. - 3.06./ 9. - 15.07. / 6. - 12.08. / 1. - 7.10.

Insel Krk, Cres & Plitvicer Seen ab € 679,-
28.05. - 4.06. / 27.06. - 4.07. / 10. - 17.09. / 30.9. - 7.10.

Fürstentum Andorra - Barcelona ab € 889,-
2. - 11.06. / 9. - 18.07. / 31.08. - 9.09.

Ostseebad Misdroy auf der Insel Wollin ab € 339,-
3. - 8.06. / 3. - 7.07. / 18. - 23.09. / 16. - 20.10. / 3. - 7.11.

Harz - Wernigerode - Brocken ab € 499,-
5. - 11.06. / 17. - 21.08. / 9. - 13.09. / 16. - 20.10.

Bodensee, Insel Mainau & Liechtenstein ab € 639,-
6. - 11.06. / 1. - 6.07. / 21. - 26.08. / 24. - 29.09. /15. - 20.10.

Norwegische Fjorde - Oslo - Atlantikstraße - Trondheim - Trollstigen & Westkap ab € 1.399,-
7. - 15.06. / 14. - 22.06. / 21.06. - 29.06. / 2. - 10.08.

Bern - Eiger, Mönch & Jungfrau ab € 749,-
11. - 16.06. / 24. - 29.07. / 13. - 18.08. / 11. - 16.09.

Salzburg, Dachstein & Berchtesgaden ab € 689,-
12. - 18.06. / 17. - 23.07. / 3. - 9.09.

Traumhaftes Istrien - Triest - Pula ab € 669,-
15. - 22.06. / 8. - 15.07. / 21. - 28.08. / 20. - 27.09. / 7. - 14.10.

Schwarzwald, Freiburg & Rheinfall ab € 689,-
19. - 24.06. / 28.08. - 2.09. / 23. - 28.10.

Insel Fehmarn - Lübeck - Kiel ab € 879,-
23. - 29.06. (Kieler Woche) / 15. - 21.09.

Unterwegs an Rhein & Mosel ab € 479,-
25. - 30.6. / 17. - 22.7. / 15. - 20.8. / 24. - 29.9. / 8. - 13.10.

Lago Maggiore, Comer See & Mailand ab € 629,-
2. - 7.07. / 31.07. - 5.08. / 3. - 8.09. / 1. - 6.10. / 16. - 21.10.

Alpenblumenblüte in Tirol - Zugspitze € 689,-
3. - 8.07. / 31.07. - 5.08.

Lüneburger Heide - Serengeti-Park - Celle
10. - 14.07. / 7. - 11.08. / 25. - 29.09. ab € 599,-

- alle Preise pro Person im DZ
- Reisen mit Halbpension & inklusive Haustürabholung

private Kleinanzeigen

Für die nächstmögliche Ausgabe des Amts- bzw. Mitteilungsblattes von: _____

- **pro Kästchen** nur **ein Zeichen** eintragen
- **hinter jedem Wort/Satzzeichen** ein Kästchen als **Zwischenraum frei lassen**
- Kürzungen behält sich der Verlag vor
- **KEIN Größenmuster** anhängen
- nur für **private Kleinanzeigen**

NICHT für:
- Familienanzeigen (Danksagungen, Geburtstagsgrüße etc.)
- geschäftliche Anzeigen

Kosten bis hier inkl. MwSt.: **je Ausgabe 5 EUR**

Kosten bis hier inkl. MwSt.: **je Ausgabe 10 EUR**

Meine Anschrift:

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für evtl. Rückfragen – keine Weitergabe an Dritte)

Ort/Datum 1. Unterschrift für Auftragserteilung

Hinweis zum Datenschutz: Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

SEPA-Lastschrift Gläubiger-ID: DE7403200000394688
Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus nebenstehenden Auftrag resultierenden Gesamtbetrages von meinen/unseren Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditistitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem/unseren Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

☐ Bargeld liegt bei ☐ Bankeinzug

Kreditinstitut BIC

DE
IBAN Datum/Unterschrift

✗
Ort/Datum 2. Unterschrift für Auftragserteilung

Eine separate Rechnung wird nicht gestellt.

Coupon bitte zurücksenden an: LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Fax: 03535 489-165 | Tel. für Rückfragen: 03535 489-162
privatanzeigen@wittich-herzberg.de

Besuchen Sie das große Treppenstudio in Ihrer Region!

Montag bis Freitag
9:00 bis 17:00 Uhr
Jeden 2. & 4. Samstag im Monat
9:00 bis 16:00 Uhr
NUR nach Vereinbarung!

Treppenbau Jatzke
Neuteichnitzer Straße 36
02625 Bautzen-Teichnitz
Tel. 0 35 91 / 37 33 33
www.Treppenbau-Jatzke.de

TREPPEN MEISTER®
JATZKE
Das Original

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Besondere Tage
soll man besonders ehren.
Ihre Jugendweihe-Anzeige.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/jugendweihe
Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

Für jede dritte Frau endet die Liebe Schlag auf Schlag.

In Indien wird ein Drittel aller verheirateten Frauen Opfer häuslicher Gewalt. Wir unterstützen sie dabei, ein Leben in Würde zu führen. **brot-fuer-die-welt.de/frauen**

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

MAI-AKTION

Bitumen-Dachschindeln
Diamant-PLUS
- schiefer, schwarz, rot -
ab 12,95 €/m²
Erhältlich bei:

ARTHUR EYSSLER
DACHBAUSTOFFE

T. 03596 / 58 03 - 0 | info@eyssler.de
01844 Neustadt OT Berthelsdorf
Gewerbegebiet Am Fuchsberg 14
www.eyssler.de

Ausflug mit der Tagespflege Sonnenhut zum Osterbrunnen nach Hinterhermsdorf

Unserer Einladung nach Hinterhermsdorf folgten unsere Senioren voller Vorfreude mit anschließendem gemütlichem Zusammensein bei Kaffee und Kuchen in der Buchenparkhalle. Uns erwartete ein wunderschön geschmückter Osterbrunnen mit unzähligen, farbenfroh bemalten Ostereiern. In der Mitte drehte sich eine liebevoll gestaltete Osterhasenfamilie im Kreis, die allen ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Bei gutem Wetter verweilten wir auf dem Dorfplatz, bevor wir zur Buchenparkhalle aufbrachen. Bei anschließendem Kaffeetrinken, dem ein oder anderen Bierchen und Eierlikör, oder auch dem ersten Eisbecher des Jahres, kam eine rege Unterhaltung zustande. Alte Erinnerungen und Traditionen zum Osterfest wurden wach. Bei der Heimfahrt waren sich alle einig, dies war durch und durch ein gelungener Ausflug.